MENNO informiert

Februar 2022
Ausgabe Nr. 2

Asociación Civil CHORTITZER KOMITEE

Cooperativa Chortitzer

COLONIA MENNO 1927 - 2022

Schulanfang
IN MENNO - 2022

INHALT

Themen Seite

Editorial 2
Besinnung 3
Worte vom Oberschulzen 4
Informationen aus der Zentralverwaltung ... 5

Informationen von der CCH Ltda.
- Kredit-, Sparkassen- und Kontoabteilung .. 7
- Landbüro 7
- Serie: Salones de Venta Chortitzer 8
- Sistemas 10
- Dpto. Logístico 12
- Kooperativskurse GEK 12
- Ausschreibung 14

Landwirtschaft in der Kolonie Menno
- Informationesn SAP 16-17
- Abteilung Milchproduktion 18
- Abteilung Pflanzenbau 19

Informationen von der ACCHK
- Nachbarschaftskooperation 22
- Sicherheitswesen 23
- Abgabenamt 24
- Gesundheitswesen 26
- Aktionstag: Salzgebrauch 28
- Krankenpflegefakultät 29
- Erziehungswesen 29
- Serie: Geschehen rund um das Sozialamt 31-32
- NACHGEFRAGT 33
- Buchvorstellungen Libreria 34
- Radio FM Loma Plata 35

Interkoloniale Beiträge
- Nachrichten aus der ASCIM 36
- IFD 37
- Pioneros del Chaco S.A. 38
- CENCOPROD 39

Verschiedenes
- Bibelschule Loma Plata 42
- Jüngerschaftsschulung 43
- Leichtathletik am MSV 44
- NLL 45
- Serie: Mennonitische Nachnamen 46
- Serie: Weißt du noch, früher? 47
- Standesamt 48
- Statistiken vom Standesamt 49
- Anzeige 51
- Durchschnittspreise 47

Umschlaggestaltung:
Tapa: Schulbeginn
Contratapa: Neue LKWs AXOR Mercedes Benz

MENNO informiert online:
www.chortitzer.com.py unter Newsletter

21. März 2022: Redaktionsschluss

Editorial

Liebe Leser & Leserinnen von MENNO informiert!

„Wenn wir alles täten, wozu wir im imstande sind, würden wir uns wahrscheinlich in Erstaunen versetzen."
Thomas Alva Edison

In dieser Aussage des berühmten Erfinders liegt eine tiefe Wahrheit, die aber sowohl in die positive als auch in die negative Richtung gedacht werden kann. Die richtige Portion an Selbstvertrauen, ein positives Selbstwertgefühl, Eigenmotivation und Eigenverantwortung sind wichtige Voraussetzungen, die nicht nur Schüler, Studenten, Eltern und Lehrer für dieses bereits angelaufene Schuljahr brauchen, sondern jeder Einzelne, an dem Ort, wo er sich befindet, für die Arbeit, die er verrichtet. Täglich stehen wir vor Herausforderungen, die aber immer auch als Chancen gesehen werden müssen. *„Es ist nämlich ok, etwas nicht zu können! Aber es ist nicht ok, etwas nicht zu versuchen!"* Oder wie ein unbekannter Autor es so passend ausdrückt: *„Die Entfernung zwischen deinen Träumen und der Realität nennt man Disziplin."* Mögen wir doch alle Träume und positive Ziele haben, die wir erreichen möchten, sowohl im persönlichen Leben als auch für unsere Gemeinschaft, für das Miteinander mit anderen Kulturen und für unser Land. Nur so können wir überhaupt vorwärtsgehen und auch für unsere Mitmenschen zum Segen sein. Ein chinesisches Sprichwort bringt es so auf den Punkt: *„Fürchte dich nicht vor dem langsamen Vorwärtsgehen, fürchte dich nur vor dem Stehenbleiben."* Möge ein jeder seine Gaben und Fähigkeiten entdecken und auch bereit sein, diese verantwortungsvoll einzusetzen. Eigenverantwortung für Worte, Handeln und Tun zu übernehmen ist wesentlich. Dabei sind gegenseitiger Respekt und Achtung wichtig.

Herr Bastian Sawatzky geht in seiner Besinnung näher auf diese Werte und auf die Wertevermittlung ein. Passend dazu kommt auch der zweite Beitrag über Vaterschaft, von Karsten Friesen. Denn Wertevermittlung beginnt im Heim; die Schule kann da nur unterstützend und weiterführend wirken. Doch auch als Gemeinschaft sind wir immer wieder aufgefordert, uns neu zu orientieren und uns zu hinterfragen, ob bei uns, oder bei mir persönlich, noch wirklich christliche Werte gelten, oder eher nur Traditionen.

Lesen Sie in dieser Ausgabe wieder Informatives aus den verschiedenen Betrieben der ACCHK und der CCH Ltda. und aus etlichen interkolonialen Einrichtungen. Es wird ausgewertet, geplant, organisiert, strukturiert usw., und alle Betriebe sind dabei, sich für die Generalversammlung im März vorzubereiten, um so das Jahr 2021 offiziell zu den Akten zu legen und mit den neuen Projekten des Jahres 2022 zu beginnen oder diese weiterzuführen.

Lotte Wiens,
Redakteurin ■

IMPRESSUM

Herausgeber: Die Zentralverwaltung der ACCHK und der CCH Ltda.
Anschrift: Menno informiert - Loma Plata, Postfach 985
Chefredakteurin: Lotte Wiens - Tel.: (0985) 879 272
mennoinfo@chortitzer.com.py
Layout: Imprenta Friesen S.R.L. - Tel. 0981 633 858
imprenta@friesen.com.py

Die Gesellschaft
als Wertevermittler und Werteverstärker

In 2. Thessalonicher 5, 21 lesen wir:
„Prüft aber alles, und das Gute behaltet."

Jeder Mensch hat in seinem Leben irgendwo zumindest einen oder mehrere Werte, die ihm wichtig sind, die er vertritt und versucht auszuleben. *Werte sind moralisch gut betrachtete Eigenschaften und Qualitäten, die man durch Handlungsmuster, Verhalten oder Charaktereigenschaften umzusetzen versucht.* Verschiedene Werte sind das Fundament einer Gesellschaft. Es gibt positive und aber auch negative Werte, die sich dementsprechend im Leben des Menschen auswirken. Wenn ein Wert, wie z.B. Pünktlichkeit, im Leben nicht aktiv ausgelebt und angewandt wird, dann geht er irgendwann ganz verloren. Der Mensch muss sich dafür einsetzen, dass so ein Wert auch zur Geltung kommt. Wenn man das Gute aus dem oben erwähnten Vers auf die Werte überträgt, dann sagt uns Paulus, dass wir die Werte behalten sollen. Zuerst einmal tiefgehend prüfen und dann behalten. Für uns als gläubige Gotteskinder sollten vor allem die biblischen Werte sehr wichtig sein. Immer wieder sollten wir bestrebt sein, dass wir diese zu vermitteln und in die Praxis umzusetzen versuchen. Durch diese Werte wird das gemeinsame Leben in einer Gesellschaft geordnet und harmonisch leichter gestaltet. Damit sich eine Gesellschaft vorwärts entwickeln kann, ist es von enormer Bedeutung, dass die Menschen gute Werte leben und weitergeben. Leider gehen heutzutage viele dieser guten Werte verloren, weil andere Ideen, andere Sachen, Situationen, Denkmuster oder Ideologien in den Vordergrund treten. Jedoch die meisten Regeln, Richtlinien oder Vorschriften in unserer Menno Gesellschaft sind irgendwo in einem Wert verankert. In der ganzen Schulgeschichte wurde von Anfang an ganz besonders viel Gewicht auf positive und biblisch orientierte Werte gelegt. Unsere Vorfahren haben gekämpft und sich dafür eingesetzt, dass diese Werte anerkannt und übertragen wurden. Es war sehr wichtig, dass diese an die kommende Generation weitergegeben wurden. Man war darauf bedacht, dass man solche Werte durch den Schulunterricht lehrte, vermittelte und auf das Leben der Kinder übertrug. Sie sollten von klein auf lernen, was diese Werte bedeuten und wie man sie auslebt. Jeder Abschnitt der alten Schulregeln war auf einen Bibelvers oder Text basiert. Es wurde auf Werte, wie: *Gottesfurcht, Wahrheit, Ordnung, Reinlichkeit, Pünktlichkeit, Treue, Verantwortung, Anständigkeit, Dienen, Fleiß* usw. viel Gewicht gelegt. Durch das tägliche Aufsagen der Schulregeln wurden somit die Werte verinnerlicht. Was tun wir heute, damit unsere Werte bestehen bleiben können?

Hier einmal einige Beispiele zu diesen Erklärungen:

1. **Gottesfurcht**
   Das erste, was du tust, wenn du erwachest früh, sei ein Gebet zu Gott; Kind, das versäume nie! (***gegründet auf Kolosser 3,22***)
2. **Ordnung**
   Dann stehe schleunigst auf und biete „Guten Morgen" den Eltern, die für dich in treuer Liebe sorgen! (***gegründet auf 1. Petrus 2,13***)

Auch in der heutigen Schulgemeinschaft sind wir als Verantwortliche, als Lehrer und Erzieher darauf bedacht, immer wieder diese Werte zu lehren, zu verinnerlichen und aber auch vorzuleben. Damit es in der Schule gut und leichter laufen kann, ist es jedoch von sehr großer Wichtigkeit, dass die Kinder schon zu Hause die Vermittlung und die Bedeutung der guten, christlichen Werte mitkriegen. Ein Kind lernt leichter eine Sache, wenn sie ihm vorgelebt und praktisch erklärt wird, als wenn sie nur ständig gesagt wird. Das gute Vorbild spricht lauter als jede Erklärung in Worten. Wenn man z.B. dem Schüler lehrt, er soll pünktlich zur angesagten Zeit im Unterricht erscheinen und aber als Lehrer ständig zwei oder drei Minuten zu spät kommt, dann wird es schwierig, dass für den Schüler dieser Wert glaubwürdig erscheint. Wir Erwachsene in der Gesellschaft (nicht nur die Lehrer) haben hier eine riesengroße Aufgabe und Verantwortung. Wenn wir diese guten Werte durch unsere Worte und unseren Lebenswandel praktizieren, dann haben unsere Kinder eine Zukunft, auf der sie bauen können. Der Umgang mit den guten Werten heute bestimmt den Bestand der Gesellschaft von morgen.

Werte Leser, heute mache ich uns allen Mut, dass wir für diese Werte, die unsere Gesellschaft jahrzehntelang getragen und geprägt haben, einstehen, kämpfen und sie uns und unseren Kindern immer wieder neu einschärfen. Nur wenn wir mit Gottes Hilfe, gegenseitiger Solidarität und gegenseitigem Respekt diese Werte leben, können wir als Gesellschaft gesünder werden und wachsen. Ich wünsche Gottes Segen dazu!

Galater 5, 22 + 23: ***„Die Frucht aber des Geistes ist Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Keuschheit;*** *gegen all dies ist das Gesetz nicht."*

Bastian Sawatzky
Primarschulleiter der ACCHK ■

WORTE VOM PRÄSIDENTEN

der ACCHK und der Cooperativa Chortitzer Ltda.

Werte Mitglieder der Asociación Civil Chortitzer Komitee und Cooperativa Chortitzer Ltda.!

In den letzten Monaten hören und lesen wir viel von der Bildungsreform in Paraguay, der Transformación Educativa. Dabei geht es darum, die Ziele, Unterrichtsmethoden und das Unterrichtsmaterial zu überarbeiten. Vorgesehen ist, dass dabei auch die Meinung der Landesbürger in die Bildungsreform aufgenommen und berücksichtigt werden soll. Inwieweit das tatsächlich geschieht, ist bisher nicht gut ersichtlich. Verschiedene christliche Organisationen und auch einzelne Mitglieder setzen sich dafür ein, dass unsere christlichen Prinzipien in diese Bildungsreform mit eingebaut werden, insbesondere was die Stellung zum Thema Ehe und Familie betrifft. Dieses ist sehr wichtig, auch wenn wir heute leider noch keine Garantie dafür haben, dass die unterzeichneten Bittschriften tatsächlich erfolgreich sein werden. Jedoch ist das Bemühen darum wichtig, denn es ist das, was wir tun können. Von der Schulverwaltung aus werden diese Initiativen unterstützt, denn es ist uns ein Anliegen, dass die Erziehung unserer Kinder und Kindeskinder in Paraguay auch weiterhin auf biblischen Werten ausgerichtet ist. Die Verwaltung, zusammen mit dem Erziehungswesen, ist ständig in Kontakt mit dem Erziehungsministerium und anderen Komitees, die hierfür zuständig sind. Auf Empfehlung wurde vom Landespräsident per Dekret ein Vertreter der evangelischen Gemeinden Paraguays ernannt, um in diesem Bereich mitzuarbeiten. Auch wird das Thema über ACOMEPA begleitet und man ist dabei, sich anderen christlichen Organisationen anzuschließen (z.B. dem Grupo Estratégico Nacional, GEN), um mehr Einfluss ausüben zu können. Hoffen wir, dass diese Bemühungen nicht vergeblich sind und die Erziehung in Paraguay sich auch in Zukunft nach christlichen Werten und Prinzipien ausrichtet.

Ein Thema, das uns gegenwärtig wieder stark beschäftigt, ist das Wetter. Wir freuen uns dazu, dass anfangs Februar auf manchen Stellen ergiebige Niederschläge verzeichnet wurden. Auf anderen Stellen warten die Produzenten weiterhin sehnlichst auf mehr Regen, um Wasserreserven zu füllen, Grundfutter zu produzieren oder die Aussaat machen zu können. Besonders hart ist die Geduldsprobe für die, welche schon zwei Jahre relativ wenig Niederschläge hatten, und wo es jetzt im dritten Jahr in Folge so weitergeht. Manche Silage-Felder, die früh gesät wurden, sind mit einem geringen Ertrag geerntet oder aufgegeben worden, was zu hohen Verlusten führt. Wir hoffen weiterhin auf Regen, den Gott uns zur rechten Zeit geben wird. Besonders wünschen wir den Produzenten Durchhaltevermögen, Kreativität und Zusammenhalt, um weiter in ihrem Bereich zu arbeiten, sei es in der Milchproduktion, im Ackerbau oder in der Viehzucht. In einer schwierigen Zeit den Produktionszweig zu wechseln oder gar aufzugeben, ist meistens keine langfristige oder ideale Lösung. Von der Kooperative aus wollen wir euch nach unseren Möglichkeiten unterstützen, sei es mit Beratung, Finanzierungen oder in der Beschaffung von Futter und Wasser für die Rinder. Bitte scheut euch nicht, die nötige Hilfe und/oder Rat zu suchen. Eine positive Sache ist, wenn Produzenten, die mehr Futter- und Wasserreserven haben als sie für sich brauchen, bereit sind, von sich aus anderen Produzenten Hilfe anzubieten. Die Fabriken sind auf den verschiedenen Produktionsebenen in den letzten Jahren bedeutend ausgebaut worden. Daher ist es wichtig, dass die Produktion bestehen bleibt und in den kommenden Jahren ansteigt, um die Fabriken auslasten zu können, und damit die Wirtschaftlichkeit zu verbessern.

Inzwischen ist die Abgabenendverrechnung in vollem Gange. Gegenwärtig (Stand 15. Februar) haben bereits rund 55 % der Mitglieder abgerechnet. Froh stimmt uns, dass wir die Arbeit in diesem Jahr mit einem neuen Informatiksystem machen können, welches praktischer für Mitglieder und Mitarbeiter ist, da sie mit weniger Bürokratie zu erledigen ist. Die positiven Äußerungen mancher Mitglieder, die abgerechnet haben, zeigen uns, dass dieses ein richtiger Schritt ist. Dankbar sind wir für die positive Mitarbeit der Mitglieder bei der Abrechnung! Die Überarbeitung des Abgabenreglements ist noch voll im Prozess, denn sie ist mit vielen Sitzungen, Analysen und gegenseitigem Meinungsaustausch verbunden. Seit der Ernennung eines Hilfskomitees zur Überarbeitung des Abgabensystems im Juli 2021 wurden bisher insgesamt etwa 30 verschiedene Sitzungen in diesem Zusammenhang durchgeführt. Sobald die Überarbeitung abgeschlossen ist, soll das Ergebnis in den Bezirken vorgestellt werden.

Die allgemeine Gesundheitssituation in der Kolonie hat sich inzwischen wieder sichtlich verbessert, wofür wir Gott dankbar sind. Sowohl die Anzahl der Internierungen als auch die der positiven Fälle von Covid-19 im

Hospital Loma Plata ist in den letzten Wochen sehr gesunken. Unter den wegen Covid-19 Internierten befinden sich auch mehrere in einem ernsten gesundheitlichen Zustand. Dieses zeigt uns, dass die Krankheit ernst zu nehmen ist und dass wir auch weiterhin guttun, die vom Gesundheitsministerium vorgeschriebenen Maßnahmen zu befolgen. Besonders möchte ich Besucher im Hospital auffordern, sich an die bekannten Maßnahmen zu halten, und besonders den Gebrauch der Atemschutzmaske während der Besuchszeit im Hospital richtig zu verwenden.

Zum Schluss noch ein paar Worte bezüglich der Zusammenarbeit mit den Munizipalitäten. Das Ziel der Verwaltung ist es, positiv mit den bestehenden Regierungsinstitutionen zusammenzuarbeiten. Dazu gehören auch die Munizipalitäten. Mit der Munizipalität Loma Plata wurde ein Rahmenabkommen zur Zusammenarbeit unterzeichnet. Hierbei handelt es sich nicht um etwas, wo die Chortitzer Verwaltung sich für etwas verpflichtet, sondern es geht einfach darum, in verschiedenen Bereichen zusammenzuarbeiten. Für eine positive Weiterentwicklung unseres Munizips sowie auch der ACCHK und Kooperative Chortitzer ist eine gute Zusammenarbeit ausschlaggebend. Ähnliche Abkommen in Bezug auf Dienstleistungen oder die Durchführung bestimmter Projekte sollen auch mit den Munizipalitäten von Irala Fernández und Campo Aceval unterzeichnet werden, um auch hier zum Wohl der Mitglieder eine gute Zusammenarbeit zu garantieren.

Werte Mitglieder, lasst uns in guten wie in schwierigen Zeiten zusammenhalten und unsere Arbeit im Vertrauen auf unseren allmächtigen Gott verrichten, so wird er seinen Segen dazu geben.

Ronald Reimer, Präsident ■

INFORMATIONEN
aus der Zentralverwaltung der Cooperativa Chortitzer Ltda. und der Asociación Civil Chortitzer Komitee

Informationen und Bestimmungen des Verwaltungsrates (VR)

1. **Informationssitzungen in den Bezirken**
   Die Durchführung der Informationssitzungen in den Bezirken zur Vorstellung der Jahresabrechnung 2021 und des Kostenvoranschlags 2022 sind nach folgendem Plan vorgesehen. Sie beginnen jeweils um 19:00 Uhr.
   - **08. März:** Westbezirk (im Chortitzer Kulturzentrum)
   - **09. März:** Zentralbezirk (beim Freizeitlager Laguna Capitán)
   - **10. März:** Paratodo (bei der Schulaula vom Colegio Paratodo)
   - **14. März:** Lolita (beim Centro Educativo Lolita)
   - **15. März:** Ostbezirk (beim Deportivo Campo León)
   - **16. März:** Loma Plata (im Chortitzer Kulturzentrum)
   - **Die Abende des 11., 17. und 21. März** wurden reserviert, um eventuell ausgefallene Informationssitzungen nachzuholen.

2. **Ordentliche Generalversammlung der ACCHK und Cooperativa Chortitzer Ltda.**
   Die diesjährigen ordentlichen Generalversammlungen sollen am Dienstag, den 22. März, beim Centro Cultural Chortitzer durchgeführt werden. Auch werden noch zusätzliche Räume bereit gemacht, um Raum für interessierte Mitglieder zu haben (siehe Erklärung weiter unten). Die Registrierung der Mitglieder beginnt wie üblich ab 7:30 Uhr. Für das Mittagessen bringe bitte jeder Teller und Besteck mit. Die Unternehmensberichte mit der Jahresabrechnung 2021 und dem Kostenvoranschlag 2022 sind ab Anfang März in den Handelsabteilungen der Kooperative erhältlich.

   Nach der Resolution Nº 25.079/2022 des nationalen Genossenschaftsinstituts (INCOOP) müssen die Kooperativen bei der Durchführung ihrer Generalversammlungen die vom Gesundheitsministerium verordneten Maßnahmen einhalten. Momentan dürfen sich maximal 200 Personen in einem geschlossenen Raum versammeln, mit entsprechendem Abstand. Außerdem wird von INCOOP verlangt, dass alle Mitglieder, die an der Versammlung teilnehmen wollen, sich bis spätestens 72 Stunden vor Beginn der Generalversammlung angemeldet haben. Daher ist vorgesehen, dass die Anmeldungen zur Teilnahme an der Generalversammlung in der Woche vom 14.-18. März während der Bürozeiten unter einer der folgenden Telefonnummern, oder persönlich bei der Zentralverwaltung in Loma Plata, gemacht werden können: **0983-787-251 / 0985-440-328** (Anruf oder WhatsApp). Anmeldeschluss ist Freitag, der 18. März um 18:00 Uhr. Für die Organisation der Generalversammlung wird u.a. nach der Bezirkszugehörigkeit gefragt. Am Montag, den 21. März wird den angemeldeten Mitgliedern informiert werden,

wo sie hinkommen können, um an der Versammlung teilzunehmen. Wir bitten um Verständnis und positive Mitarbeit.
Vom INCOOP aus wird verlangt, dass die Bekanntgabe der Generalversammlung in der nationalen Landessprache veröffentlicht wird, weswegen die Bekanntgabe hier nochmal in Spanisch aufgeführt wird.

Convocatoria a Asamblea General ordinaria de la Cooperativa Chortitzer Ltda.

La Cooperativa Chortitzer Ltda. comunica que por resolución del Acta Nº 951/22 de la sesión ordinaria del Consejo de Administración de fecha 04 de febrero de 2022, se resolvió llamar a Asamblea General ordinaria de socios para el martes, 22 de marzo de 2022, a partir de las 07:30 horas, en el salón auditorio del Centro Cultural Chortitzer, sito en Calle Colegio, esquina de la calle Paz del Chaco, en la ciudad de Loma Plata.

Esta asamblea se lleva a cabo en cumplimiento a la Resolución INCOOP Nº 25.079/2022, con la aplicación del protocolo para Asambleas de Cooperativas y Pre Cooperativas ante la pandemia del Covid-19. Se habilitará diferentes locales asamblearios adicionales, los cuales estarán conectados de manera sincrónica, mediante soportes virtuales a tiempo real. El agendamiento previo de socios que desean participar se realizará desde lunes, 14 de marzo a las 07:00 horas hasta viernes, 18 de marzo a las 18:00 horas, bajo los siguientes números telefónicos o en forma personal en la administración central en la sede de la Cooperativa en Loma Plata: 0983-787-251 / 0985-440-328.

2. **Chortitzer Umweltpolitik**
Der Verwaltungsrat hat die überarbeitete Umweltpolitik der ACCHK und Cooperativa Chortitzer Ltda. angenommen und in Kraft gesetzt.

3. **Reglementierung zur Einsetzung des Ärzterates**
Der Verwaltungsrat hat einen Reglementierungsvorschlag zur Einsetzung des Ärzterates im Hospital Loma Plata überarbeitet und in Kraft gesetzt.

4. **Auflösung des Dorfes Villa Porã**
Da schon seit vielen Jahren keine Mitglieder mehr im Dorf Villa Porã (Paratodo Bezirk) wohnen, hat der Verwaltungsrat dem Vorschlag der Eigentümer der Ländereien dieses Dorfes zugestimmt und die Auflösung von Villa Porã als Dorf genehmigt.

5. **Aufnahme neuer Mitglieder in die Asociación Civil Chortitzer Komitee**
Im Februar 2022 wurden folgende neue Mitglieder in die ACCHK aufgenommen. Ihre Mitgliedschaft tritt mit der Unterzeichnung des Mitgliedsregisters in Kraft: Alexandra Beatriz Hirsch Ayala, Artur Neufeld Toews, Selma Sawatzky de Neufeld, Wigand Roger Sawatzky Funk, Eveline Friesen de Sawatzky, Mirian Concepción Invernizzi de Harder, Estela Lopez de Neufeld, Joel Alexander Reimer Froese, Janina Diana Reimer Froese, Samuel André Giesbrecht Toews, Cody Ryan Kauenhowen, Jeston Ken Adriano Sawatzky Funk, Jannik Maikel Funk Klippenstein und Marcel Martens Peters.

6. **Austritt / Erlöschen der Mitgliedschaft in der Asociación Civil Chortitzer Komitee**
Im Februar 2022 sind folgende Mitglieder aus der ACCHK ausgetreten:

Gestorben:
Susana Toews de Hiebert, Eva Wiebe de Sawatzky, Roberto Peters Dueck, Justina Braun de Krahn, Martin Friesen Thiessen, Katharina Funk de Kehler, Elisabeth Froese de Wiebe, Katharina Hiebert de Doerksen, Anna Krahn de Toews, Frieda Giesbrecht de Funk und Wilhelm Sawatzky Hiebert.
Abgemeldet:
Gaby Natascha Giesbrecht Wiebe, Cynthia Joana Funk Insaurralde, Caren Raffaela Bergen Giesbrecht und Joni Fehr Hildebrand.

7. **Aufnahme neuer Mitglieder in die Cooperativa Chortitzer Ltda.**
Im Februar 2022 wurden folgende neue Mitglieder in die Cooperativa Chortitzer Ltda. aufgenommen: Joel Alexander Reimer Froese, Janina Diana Reimer Froese, Samuel André Giesbrecht Toews, Cody Ryan Kauenhowen, Jeston Ken Adriano Sawatzky Funk, Jannik Maikel Funk Klippenstein, Marcel Martens Peters, Nancy Sawatzky de Friesen, Conny Sawatzky de Funk, Perla Manuela Sawatzky de Giesbrecht, Gertruda Dueck de Sawatzky, Alexandra Beatriz Hirsch Ayala, Selma Sawatzky de Neufeld, Wigand Roger Sawatzky Funk, Eveline Friesen de Sawatzky, Mirian Concepción Invernizzi de Harder und Estela López de Neufeld.

8. **Austritt von Mitgliedern bzw. Erlöschen der Mitgliedschaft in der Cooperativa Chortitzer Ltda.**
Gestorben:
Martin Friesen Thiessen, Heinrich Friesen Harder, Frieda Giesbrecht de Funk, Wilhelm Sawatzky Hiebert, Katharina Funk Vda. de Kehler, Katharina Hiebert de Doerksen, Adolf Bartel Bartel und Elisabeth Froese de Wiebe.

Wilfried Klassen
Generalsekretär
■

Cooperativa Chortitzer

INFORMATIONEN
aus den Betrieben der Cooperativa Chortitzer Ltda.

Kredit-, Sparkassen- und Kontoabteilung

Das Geschäftsjahr 2021 ist bereits abgeschlossen und die ersten Schritte im neuen Jahr auch schon getan. Die guten Fleisch- und Agrarproduktpreise und andere, positive Faktoren haben dazu beigetragen, dass das Guthaben der Mitglieder auf den laufenden Konten sowie auch bei den Spareinlagen im vergangenen Jahr angestiegen ist.

Kredite

Während des Jahres wurden einige aktuelle Kreditlinien erweitert und auch neue Linien geöffnet, sodass den Mitgliedern momentan 41 aktive Kreditlinien zur Verfügung stehen. Die Zinssätze wurden ab August runtergesetzt, was auf die allgemein gute Wirtschaftssituation und die hohe Liquidität zurückzuführen ist.

Zum Ende des Jahres 2021 betrug die Kreditkartei 1.089 Milliarden Guaraníes und verzeichnete somit ein Wachstum von 8.6 % im Vergleich zum Jahresanfang. Die Produktionskredite belegen 86 % der Kartei und der Rest besteht aus Konsumkrediten (einschließlich Haus-, Studien-, und Fahrzeugkredite). Außerdem besteht 63 % der Kreditkartei aus Zinskrediten, 18 % aus Basiskrediten und 19 % aus AFD-Krediten. Insgesamt wurden über 3.100 Kreditanträge behandelt, 2.956 Verträge gemacht, insgesamt 504,5 Milliarden Guaraníes in 3.053 Gutschriften ausgezahlt und 509,7 Milliarden Guaraníes in 62.297 Zahlungen zurückkassiert (einschließlich Zinsen).

Spareinlagen

Der Saldostand der Spareinlagen stieg während des Jahres 2021 von 683 Milliarden Guaraníes auf 725 Milliarden Guaraníes, welches ein Anstieg von etwas über 6 % ist. Auch in der Sparkasse wurde eine leichte Zinssenkung vorgenommen.

Kontoabteilung

Zum Jahresschluss umfasste die Kontoabteilung 10.473 Girokonten und es werden zunehmend mehr Transaktionen online getätigt, sodass im Jahr 2021 schon 48 % aller Transaktionen online durchgeführt wurden. Im August autorisierte INCOOP auch die Produktionskooperativen mit Juristischen Personen, deren Aktionäre alle Mitglieder der Kooperative sind, in gleicher Weise zu verfahren wie mit anderen Mitgliedern.

Allgemeines

Ende des Jahres konnte noch eine Rückzahlung von 7.5 % der Zinsen gemacht werden, sowohl von den Spareinlagen als auch von allen Zinsen, die auf Kredite gezahlt wurden. Im Namen der Kredit-, Sparkassen und Kontoabteilung bedanke ich mich für die gute Zusammenarbeit seitens der Mitglieder. Unser Ziel ist es, mit angepassten Finanzierungsmöglichkeiten, den Dienstleistungen der Kontoabteilung und der Kasse die Produktion der Mitglieder zu unterstützen und zu fördern.

Manfred Friesen
Betriebsleiter ■

Informationen vom Landbüro

Ruta de la Leche

Auf der "Ruta de la Leche" sind momentan 5 Konsortien am Arbeiten und es wurden auch schon 23,4 km von 136 km (Lote 1 und 2) Wegverbreiterungen gemacht. Das Projekt beinhaltet 3 Lotes, total 188 km und der Kostenvoranschlag beträgt 746.526.393.975 GS., davon sollen Lote 1 und 2 asphaltiert werden. Im Projekt war es vorgesehen, die Verbreiterung nach beiden Seiten des Weges zu machen, sodass die Stromleitung auch umgesetzt und oder erneuert werden müsste. Daraufhin haben die Konsortien beim MOPC beantragt, einen Teil der Stromleitung nicht zu versetzen, um auch die Stromunterbrechungen so weit wie möglich zu verhindern. Auf einigen Stellen ist es machbar und auf anderen nicht.

Letzten Endes entscheidet das MOPC, zu welcher Seite die Verbreiterung gemacht wird.

Von 4 Konsortien haben wir schon die Preise für das Umsetzen der Zäune erhalten, und deshalb bitten wir auch die Personen, die ihren Zaun bereits zurückgesetzt haben, sich beim Landbüro zu melden, um die Vermittlung der Bezahlung einzuleiten.

Brücke Carmelo Peralta - Puerto Murtinho

Am 14. Januar 2022 bekam das Konsortium PY – BRA (Tecnoedil Constructora S.A., Cidade L.T.D.A y Paulitec Construções) den offiziellen Auftrag für den Bau der Brücke von Carmelo Peralta nach Puerto Murtinho. Der Kostenvoranschlag beträgt 616.836.755.744.- GS. Das Projekt wird von ITAIPU BINACIONAL finanziert und die Brücke soll in 3 Jahren fertig sein. Sie hat eine Länge von 1.294 Meter und eine Breite von 20,1 Meter.

Bisher wurden Messungen gemacht und verschiedene Bodenproben entnommen, und es gab auch Sitzungen zwischen der Cooperativa Chortitzer Ltda., dem MOPC, den Konsortien und der "Fiscalizadora" des Projektes, um zu gewährleisten, dass die Bewohner des Dorfes Dos Fronteras sich dort auch weiterhin wohlfühlen.

Joel Esau
Betriebsleiter ■

SERIE
Salones de Venta
Chortitzer

Verkaufsstellen von Chortitzer in Ostparaguay

San Lorenzo

Salón San Lorenzo ist eines der erfolgreichsten Lokale und befindet sich auf der Straße 10 de Agosto, fast an der Ecke von Hernandarias, im Zentrum von San Lorenzo und nur wenige Meter vom sehr belebten Markt entfernt. Der Salón San Lorenzo zeichnet sich dadurch aus, dass es seit seiner Eröffnung am 1. Oktober 2015 der Salon mit den höchsten Verkäufen von Fleischprodukten ist, mit 10 % des gesamten Fleischumsatzes der gesamten Salons.

Vom Gesamtumsatz des Salón San Lorenzo entfallen 69 % auf Fleischwaren, 5 % auf Wurstwaren, 22 % auf Molkereiprodukte und 4 % auf diverse Produkte.

Mit 12.450 Kunden monatlich ist es auch einer der am meisten besuchten Lokale.

Aufgrund der strategischen Lage können wir Kunden bedienen, die uns aus Nachbarstädten wie Capiatá, Itauguá, J.A. Saldívar, Ñemby, Ypané und auch weiter aus dem Landesinneren besuchen. Viele von ihnen sind Lebensmittelhändler, Restaurant- oder Geschäftsinhaber, die unsere Waren in ihren jeweiligen Städten weiterverkaufen.

Unsere Kunden werden in diesem Salon von 18 Mitarbeitern bedient. Darunter 7 Metzger, 5 Kassierer, 4 "repositores de mercadería" und 2 Geschäftsführer.

Luque

Salón Luque, im Zentrum der Stadt, deren Namen er trägt, ist ein weiterer Salon am Rande der Hauptstadt, der aufgrund seiner strategischen Lage von Kunden aus sehr bevölkerungsreichen Vierteln besucht wird.

Der Salon liegt auf der Straße Dr. Francia, an der Ecke von Capitán Bado. Auf Capitán Bado befindet sich auch der wichtigste Markt der Stadt, und diese Straße verbindet Luque mit San Lorenzo, 2 der bevölkerungsreichsten Städte des Landes.

Der Salon wurde am 20. November 2013 eröffnet und ist seitdem kontinuierlich gewachsen, wobei im vergangenen Jahr der beste Jahresumsatz erzielt worden ist.

Weiterhin ist es der Salon mit dem zweitgrößten Fleischverkauf. 12 Mitarbeiter bedienen monatlich rund 9.980 Kunden. Davon sind 5 Metzger, 3 Kassierer, 2 "repositores de mercadería" und 2 Geschäftsführer.

In diesem Salon entfallen 73 % des Umsatzes auf Fleisch, dazu 4 % Aufschnitt und 23 % Milchprodukte. Die restlichen 1 % sind verschiedene Produkte.

Camboriú

Salón Camboriú, ebenfalls in der Stadt Luque, befindet sich an der Ecke der Straßen Fulgencio R. Moreno und Balneario Camboriú, wonach er benannt ist. Die Eröffnung fand am 24. Februar 2015 statt und hatte im vergangenen Jahr seinen besten historischen Verkauf.

Etwa 9.350 Kunden besuchen uns monatlich, viele davon aus abgelegenen Städten wie Areguá und San Bernardino.

Hier haben wir 11 Mitarbeiter: 5 Metzger, 3 Kassierer, 1 Person im Warenlager und 2 Verwaltungsmitarbeiter.

Vom Gesamtumsatz entfallen 72 % auf Fleisch, 4 % auf Wurstprodukte, 22 % auf Milchprodukte und 2 % auf Sonstiges.

Andy Thielmann
Jefe de salones de ventas
■

BETRIEB SISTEMAS

Vom Betrieb "Sistemas" (Informatikabteilung) bringen wir Beiträge für MENNO *informiert*, die sich um Computer, Internet, Soziale Medien, Daten und Sicherheit in der Welt der Informations-Technologie handeln.

Show Rural DIGITAL Coopavel in Brasilien

Die "Show Rural Brasil Coopavel" ist bekannt als die größte Expo auf dem Agrarsektor in Südamerika. Schon seit einigen Jahren funktioniert auf dieser Expo auch die "Show Rural DIGITAL Coopavel". Dieses ist ein Treffpunkt für die Informatiker der Kooperativen in Brasilien, wo sie sich gegenseitig kennenlernen, Ideen austauschen und neue Technologien vorgestellt werden. Die Expo wird von Coopavel organisiert, eine Kooperative mit ungefähr so viel Mitgliedern wie Chortitzer, die sich jedoch hauptsächlich dem Agrarsektor widmet.

In diesem Jahr fand die dritte Ausgabe der "Show Rural Digital" statt und beim Chortitzer bekamen wir eine Einladung von der Firma "Datapar S.A.", an dieser Ausstellung teilzunehmen. Obzwar wir heute nicht mit dieser Firma arbeiten, ist es ihr Ziel, die Informatiker der Kooperativen Paraguays mit den Kooperativen Brasiliens auf dieser Technologie Plattform zusammenzubringen.

Von Chortitzer fuhren in diesem Jahr vom 7. bis zum 9. Februar Claudio Kehler, Betriebsleiter vom Dpto. Sistemas und Adrian Giesbrecht, von der Abteilung Industriesysteme. Begleitet wurden wir von Kollegen aus anderen Kooperativen in Ost- Paraguay, sowie auch andere Kunden von der genannten Firma.

Bei den Vorträgen allgemein war es überraschend, wie viel Gewicht auf die Kooperation der Mitglieder gelegt wird. Es wurde immer wieder betont, wie wichtig die Zusammenarbeit auf dem Feld zwischen den Mitgliedern und ihrer Kooperative ist.

Auch wurde vorgestellt, wie wichtig es heute ist, dass eine gute Zusammenarbeit der Informatiker mit den Feldtechnikern im Bereich der Informationstechnologie gegeben ist, wodurch die Arbeit auf dem Feld wesentlich erleichtert wird. Eine Unmenge an Daten wird heutzutage gesammelt, verarbeitet und gebraucht, um Rendite zu erhöhen.

Claudio Kehler und Adrian Giesbrecht, Dpto. Sistemas

■

Daten und Datenschutz

Daten sind ein Abbild unserer realen Welt. Je digitaler und vernetzter unsere Welt wird, umso mehr Daten fallen täglich an. Mit jeder Transaktion, sei dies ein E-Mail-Versand, eine Google-Suche, Facebook-Nutzung oder die Verwaltung unserer Stammdaten bei Dienstleistern, geben wir einen Teil unserer Persönlichkeit preis. Die Kontrolle über unsere eigenen Daten haben wir schon lange abgegeben. Man kann sagen, dass es schon immer Veränderungen gab und weiterhin geben wird. Neu ist jedoch, dass diese nicht mehr linear verlaufen, sondern explosionsartig umgesetzt werden.

Aber was passiert mit diesen Daten, die wir weitergeben? Wie wird damit umgegangen? Wie sieht es mit der Vertraulichkeit derselben aus? Wie sicher kann ich sein, dass meine persönlichen Daten nicht weitergegeben bzw. publiziert werden? Die personenbezogenen Daten von Menschen genießen einen besonderen Schutz, also Daten von Mitarbeitern, Kunden, Lieferanten Geschäftspartnern usw. Hierfür gibt es Datenschutzgesetze, die den Umgang mit Daten in Unternehmen oder anderen Stellen, die im Alltagsgeschäft anfallen, regeln. Im Grunde darf ein Unternehmen keine Daten ohne Einwilligung des Daten-Eigentümers aufnehmen. Deshalb sind die Unternehmen verpflichtet, Datenschutzbestimmungen und Sicherheitspolitiken zu erstellen, um dem Daten-Eigentümer eine Garantie zu geben, dass seine Daten vor Missbrauch geschützt sind. **Als Datenschutz bezeichnet man allgemein den Schutz von personenbezogenen Daten.** Aber auch der Daten-Eigentümer ist aufgefordert zu prüfen, was und wofür er seine Daten weitergibt. Grundsätzlich ist jeder an die Datenschutzgesetze gebunden. Diese begründen Rechte (für Anwender) und Pflichten (für Anbieter).

Die Kooperative Chortitzer Ltda. hat schon seit vielen Jahren Daten ihrer Mitglieder in ihrem Besitz. Schon seit der Zeit der Kontobüchlein wurden Daten der Mitglieder registriert, und mit der Digitalisierung ist der Umfang der Daten nur gewachsen. Obwohl es schon immer Verträge gab, wo der Umgang mit den Daten der Mitglieder zum Teil geregelt war, wurde es doch erforderlich, für die digitalen Dienstleistungen Datenschutzbestimmungen zu erarbeiten, um auch den legalen Anforderungen gerecht zu werden. Deshalb hat der Betrieb "Sistemas", in Zusammenarbeit mit der Kontoabteilung und der Rechtsberatung, Regeln erarbeitet, die die Mitglieder, welche die digitalen Dienstleistungen der Kooperative benutzen, darauf hinweisen, dass ihre Daten zu bestimmten Zwecken von der Kooperative benutzt werden dürfen. Jedes Mitglied,

das einen Online-Dienst von der Kooperative beantragt, muss deshalb einen Vertrag unterschreiben und damit diesen Richtlinien zustimmen. Die detaillierten Datenschutzbestimmungen sind auf der Internetseite der Kooperative zu finden (https://socios.chortitzer.com.py/public/privacidad).

Andererseits wurden aber auch Richtlinien erarbeitet, die dem Mitglied eine Garantie geben, dass diese Daten nicht missbraucht werden. Die Kooperative darf nur zu ganz bestimmten Zwecken diese Daten für sich benutzen oder eventuell an andere weitergeben. Auch jeder Angestellte, der Zugang zu irgend Daten hat, ist verpflichtet, mit den Daten der Mitglieder und auch die der Kooperative diskret und verantwortungsvoll umzugehen.

Diese Richtlinien und Datenschutzbestimmungen sind von der Abteilung für rechtliche Angelegenheiten der Kooperative durchgearbeitet und vom Verwaltungsrat angenommen worden.

Noch einige Tipps zum Umgang mit Daten:

- Persönliche Daten wie Namen, Telefonnummern, Bilder, aber auch Kreditkartennummern und Bankdaten sind sensibel zu behandeln. Einmal öffentlich ins Internet gestellte Informationen sind weltweit zugänglich und lassen sich nur schwer wieder löschen.
- Gehen Sie sparsam mit Ihren Daten um! Geben Sie grundsätzlich immer nur so viele Informationen frei, wie für den Dienst tatsächlich notwendig sind!
- Lesen Sie immer die Datenschutzbestimmungen! Achten Sie darauf, welche Daten von Ihnen zu welchem Zweck erhoben, verarbeitet und gespeichert werden!

Edgar Funk,
Dpto. Sistemas ■

Logistikabteilung der CCH Ltda.

Der Betrieb Departamento Logístico arbeitet systematisch an der Erneuerung der Flotte von LKW für den Transport von Rohstoffen und Produkten. In diesem Rahmen wurden im Februar zwei neue LKW der Marke AXOR Mercedes-Benz Modell 2021 für den Rohmilchtransport in Betrieb genommen. Damit sind nun 16 Milchtransporter in Betrieb, die die Rohmilch von den Milchproduzenten abholen, 8 in Nordmenno und 8 in Südmenno. Durchschnittlich fährt jeder LKW knapp 4.600 Km pro Monat.

BL Armin Funk ■

GEK - Kooperativskursus - Februar 2022

Teilnehmer am Einführungskursus für neue Mitglieder vom 7. bis 9. Februar 2022 in deutscher Sprache:
Anne Betina Gerbrand Zacharias, Benni Brian Fehr Kehler, Brenda Doris Friesen de Kehler, Chiara Joleen Giesbrecht Friesen, Curtis Leroy Gerbrand Bergen, Edelbert Giebrecht Gerbrand, Emilie Elisabeth Funk Harms, Ernie Friesen Siemens, Florian Sawatzky, Franklin Godoy Ginter, Gian Sebastian Wiebe Giesbrecht, Hugo Kennedy Wiebe, Jovan Niessen Gerbrand, Kevin Lorenz Giesbrecht Doerksen, Kevin Oliver Kehler Kauenhowen, Kirsten Kehler Bergen, Leander Miguel Toews Klassen, Leonie Noelia Toews Wall, Liese Dueck de Toews, Luise Doerksen Stoesz, Mario Dueck Bergen, Mark Doerksen Gebrand, Marko Jonathan Harder Hiebert, Natascha Enns Sawatzky, Renate Karin Dueck de Ginter, Ricky Andrew Giesbrecht, Rosalinde Esau de Doerksen, Sabine Beatrix Harder Pries und Trudi Harder de Kehler.

Hanna Hiebert ■

Chortitzer
MKT

SONDER-ANGEBOT

HONDA

10% ABSCHLAG
BEI SOFORTIGER BEZAHLUNG

Spezielle Preise

für alle Motorräder der Marke HONDA
vom 21. Februar bis zum 31. März

Chortitzer
VEHICULOS

Informationen unter:
(+595) 986 230 034

Ausschreibung
von der CCH Ltda. und ACCHK

1. Camioneta Nissan

Betrieb	Marke	Modell	Baujahr	Farbe	Chassis Nº	Chapa Nº	KM Stand	Grundpreis
Sozialamt	Nissan	4x2 Doble Cabina/2006	2005	Weiss	3N6GD13S8ZK855019	AVZ626	193.668	10.000.000

Zu besichtigen bei der Wegabteilung der CCH.

2. Erdschippe

Betrieb	Hersteller	Grundpreis
Wegabteilung	Taller CHK	25.000.000

3. Traktor

Betrieb	Marke	Modell	Baujahr	Farbe	Chassis Nº	Chapa Nº	Grundpreis
Wegabteilung	Valtra	BH145/2010	2010	Gelb	AAAT2010KAM002514	TDJ860	125.000.000

Zu besichtigen bei der Wegabteilung der CCH.

4. Traktor

Betrieb	Marke	Grundpreis
Beratungsdienst	MF 291	110.000.000

Zu besichtigen auf TAMYCA Laguna Capitán.

5. Mixer

Betrieb	Marke	Grundpreis
Beratungsdienst	STORTI	35.000.000

Zu besichtigen auf TAMYCA Laguna Capitán.

6. Cepo

Betrieb	Grundpreis
Beratungsdienst	10.000.000

Zu besichtigen auf Campo María.

7. Maschinen und Teile einer Entkernungsanlage

Es sind verschiedene, gebrauchte, aber funktionstüchtige Maschinen und Teile einer Entkernungsanlage. Die Maschinen und Teile befinden sind in der Nähe der Stadt Santaní und müssen vom Käufer abmontiert werden. Die Teile können auch einzeln gekauft werden. Sie werden in der folgenden Liste mit den jeweiligen Preisen aufgeführt werden:

Equipos a vender de la Desmotadora Ex Coelho		
Descripción	**Precio base USD**	**Precio Base Gs**
Prensa Continental de 15 fardos/hs usado	35.000,00	241.500.000
Secadero Continental Nº1 para 15 fardos/hs usado	2.000,00	13.800.000
Secadero Continental Nº2 para 15 fardos/hs usado	1.500,00	10.350.000
Condensador de Fibra Continental de 52" usado	10.000,00	69.000.000
Ventilador de fibra usado	5.000,00	34.500.000
Ventilador de 45" usado	4.000,00	27.600.000
Ventilador de 45" usado	4.000,00	27.600.000
Ventilador de 45" usado	4.000,00	27.600.000
Tableros de la desmotadora entera usado	10.000,00	69.000.000
Conjunto de tuberías de 12" y 15" usados	6.000,00	41.400.000
Totales:	**81.500,00**	**562.350.000**

USD 6.900,00

Für Fragen diesbezüglich, darf man sich an die Verantwortlichen beim Industriewerk der CCH Ltda. wenden.

Angebote dürfen bis zum 15. März bei der Rezeption der Zentralverwaltung der Kooperative in Loma Plata abgegeben werden und die Bezahlung muss bis zum 31. März getätigt werden. Für die Unkosten der Titelübertragung ist der Käufer zuständig.
Für weitere Fragen darf man sich unter folgender Telefonnummer melden: **0985-953-103**

FUNDACIÓN IDEAGRO

Gegründet von:

Cooperativa Chortitzer · COOPERATIVA FERNHEIM · COOPERATIVA MULTIACTIVA Neuland Ltda.

Ziele der Stiftung IDEAGRO

- Förderung und Durchführung angewandter Forschung in der Landwirtschaft;
- Wissenstransfer und Fortbildung;
- Entwicklung von Dienstleistungen für die Primärproduktion (Laboruntersuchungen, usw.);
- Förderung von Wertschöpfungsketten von landwirtschaftlichen Produkten;
- Förderung von strategischer Zusammenarbeit mit anderen Institutionen;
- Suche von Finanzierungsmöglichkeiten für Projekte

Administrative und operative Organisation

1. INPUT – Projekte und Finanzen

Intern

Cooperativa Chortitzer · COOPERATIVA FERNHEIM · COOPERATIVA MULTIACTIVA Neuland Ltda.

Extern

Personen, Firmen und Institutionen

2. Durchführung der Aktivitäten

FUNDACIÓN IDEAGRO

3. Output - Produkte

- FORTBILDUNGEN,
- RESULTATE UND
- DIENSTLEISTUNGEN

Für

- Kooperativen,
- Produzenten,
- Firmen und
- Institutionen

i.A. Geschäftsführer Norbert Dueck, Stiftung IDEAGRO

Reproscan (Ecografía)

- **Untersuchung ab 30 Tage Trächtigkeit**
- **möglich mit wenig Einrichtung (ohne cepo)**
- **Arbeit wird vom Brete aus verrichtet**

PT. Mirco Hiebert
SAP Loma Plata

Palpation und Ecografía

- **Palpation**
  nach 3 Monaten
- **Ecografía**
  nach 30 Tagen

Ermöglicht effizientere Arbeit und frühzeitiges Erkennen von unfruchtbaren/unproduktiven Kühen, um diese auszuwechseln und die Futterreserven für effiziente Kühe und Färsen zu halten.

Dr. Michael Wiebe
SAP Loma Plata

ABTEILUNG
MILCHPRODUKTION

Die Reproduktion der Milchkuh

Die Reproduktion der Milchkuh hat einen großen Einfluss auf die Wirtschaftlichkeit eines Milchbetriebes. Das Ziel ist, dass die Kuh ein Kalb pro Jahr bekommt. Dieses wird weitgehend durch richtige Hantierung, Gesundheit und Fütterung bestimmt.
Färsen sind normalerweise die Fruchtbarsten aller Kategorien, und wenn die Hantierung und die Aufzucht der Kälber gut gemacht wurden, ist umso leichter eine höhere Trächtigkeitsrate zu erhalten.
Wichtig ist, dass diese Färsen ihre erste Impfung gegen Reproduktionskrankheiten rechtzeitig erhalten und diese dann nach 21 Tagen wiederholt wird. Die Färsen sollten mit einem Gewicht von 350 kg und mit einem guten Körperzustand, nicht zu dünn und nicht zu fett, gedeckt oder besamt werden. Es ist empfehlenswert, eine Untersuchung mit Ultraschall vor der Deckung oder künstlicher Besamung zu machen, um zu sehen, ob der Reproduktionsapparat der Färse die entsprechende Entwicklung hat und funktionell ist.
Bei Milchkühen in Produktion ist es etwas komplizierter, da diese in den ersten 100 Tagen eigentlich schon wieder trächtig werden und gleichzeitig zum Höhepunkt in der Laktation kommen sollen.

Wichtige Punkte,
um eine gute Trächtigkeitsrate zu erzielen:

Gesundheit des Reproduktionstraktes
In Normalfällen öffnet sich der Reproduktionstrakt nur bei der Brunst, so dass das Sperma bis zum Ei kommen kann, um es zu befruchten, und im Moment der Kalbung. Das ist wichtig zu wissen, da in diesen Momenten eine Kontaminierung des Reproduktionstraktes geschehen kann, und bei assistierten Kalbungen ist die Gefahr höher. Hier ist darauf achtzugeben, dass der Reproduktionstrakt nicht kontaminiert wird, weil jede weitere Komplikation, wie das Nachgeburtsverhalten oder Gebärmutterentzündung, die nächste Trächtigkeit verzögern.
Nachgeburtsverhalten: Wenn die Nachgeburt (Plazenta) nach einem halben Tag (12 Stunden) noch nicht abgelöst ist, oder die Kuh sie nicht aus der Gebärmutter auspressen konnte. Dieses kann zu großen Komplikationen kommen, da die Nachgeburt gleich nach der Kalbung anfängt, sich zu zersetzen.
Eine gute Hantierung ist, wenn die Kuh gleich danach behandelt wird, wenn sie am Morgen gekalbt hat und am Nachmittag die Nachgeburt noch nicht verloren hat. Nach der Kalbung muss die Gebärmutter heilen und sich zu ihrer normalen Form und Größe zurückbilden, welches ungefähr 40 bis 45 Tage dauert. Dieses geschieht in manchen Fällen auch schneller, welches man in der Realität beobachtet, wenn Kühe 30 Tage nach der Kalbung wieder trächtig geworden sind. Wichtig ist zu wissen, dass eine Entzündung der Gebärmutter die Rückbildung derselben verzögert.

Die Eierstöcke
Dass die Eierstöcke normal funktionieren heißt, dass die Kuh in Brunst kommt, welches normalerweise jede 21 Tage erfolgen soll. Wenn diese Zwischenzeit viel länger oder viel kürzer ist, kann man auf eine Fehlfunktion der Eierstöcke tippen.
In diesen Fällen ist es empfehlenswert, eine Ultraschalluntersuchung der Eierstöcke von einem Tierarzt machen zu lassen.

Zuchtstiere und künstliche Besamung
In den Fällen, wo nicht nur künstliche Besamung eingesetzt wird, sondern auch natürliche Deckung, müssen wir uns immer sicher sein, dass die Zuchtstiere, die ausgesucht wurden, auch fruchtbar sind. Nicht nur das, sondern die Deckung muss auch komplett durchgeführt werden können. Dass dieses gegeben ist, muss mindestens vor jeder Deckzeit kontrolliert werden. Dadurch werden die Chancen erhöht, dass eine Kuh im Idealfall ein Kalb pro Jahr produziert, wie am Anfang gesagt wurde. Wenn dieses nicht passiert oder sich lange rausschiebt, leidet die Kosteneffektivität des Milchbetriebes darunter.
Bei der künstlichen Besamung muss man darauf achten, dass die Spermapailetten (pajuelas) funktionell sind, und die richtige Vorgehensweise und Technik angewandt wird.

Andere wichtige Punkte der Reproduktion sind eine regelmäßige Verabreichung der Impfungen gegen Reproduktionskrankheiten, den Rindern eine ausgeglichene Futterration zu bieten, und auf den Komfort der Kühe zu achten. Hitzestress hat einen negativen Effekt auf den Erfolg in Sachen Trächtigkeit der Kühe.

Dr. Gabriel Scholler
Dr. Derlis Bergen
Abteilung Milchproduktion
Servicio Agropecuario
Cooperativa Chortitzer Ltda.

ABTEILUNG PFLANZENBAU

Die Bedeutung der Qualitätsparameter für die Heuproduktion

Der Heuernteprozess wandelt grünes und verderbliches Futter in ein Produkt um, das sicher gelagert und leicht transportiert werden kann, ohne dass das Risiko einer Verschlechterung besteht; gleichzeitig werden Trockenmasse- und Nährstoffverluste auf ein Minimum reduziert. Dieser Prozess basiert auf einer Reduzierung des Feuchtigkeitsgehalts von 70-90 % auf 20 % oder weniger.

Die Heuernte erfordert schnelles Handeln, um das gute Wetter und die verfügbare Ausrüstung und Arbeitskraft bestmöglichst zu nutzen, und auch die zahlreichen erforderlichen Aufgaben zu synchronisieren und zu erledigen. Die geschnittene Menge muss mit der verfügbaren Kapazität für das Konditionieren, Entfernen und Ballenpressen oder Walzen kompatibel sein, damit jeder Teil des Feldes entsprechend dem geeigneten Feuchtigkeitsgehalt bearbeitet wird.

Alle Heuerntetätigkeiten müssen zeitgerecht durchgeführt werden, vom ersten Schnitt über das Entfernen, das Schwadern und das Ballenpressen oder Bündeln, da sonst die Ernte verschlechtert wird. Es ist zu bedenken, dass dieses eine kontinuierliche Aufgabe vom Schneiden des Futters bis zu seiner sicheren Lagerung im trockenen Zustand ist.

Was ist gutes Heu?
Immer häufiger machen Viehzüchter und Heuproduzenten eine Qualitätsanalyse ihres Heues. Dabei ist oft die Frage, worauf man achten muss und was die einzelnen Parameter, die auf dem Resultat erscheinen, bedeuten. Diese werden im Folgenden kurz beschrieben.

PB (Proteina Bruta) oder Rohprotein:
Bei jungen Pflanzen ist der Rohproteingehalt hoch, weil sie zum großen Teil aus Blättern bestehen. Wie die **Abbildung 2** veranschaulicht, nimmt der Rohproteingehalt, mit dem Älterwerden der Pflanze ab. Bei Heu von Gatton Panic sollte ein Rohproteingehalt von mindestens 7 % angestrebt werden.

NDT (Nutrientes Digestibles Totales) oder Totale verdauliche Nährstoffe:
Auch dieser Parameter ist bei jungen Pflanzen höher als bei alten. Das NDT dient als Anhaltspunkt, wie verdaulich die einzelnen Bestandteile der Pflanze wie Rohprotein, Rohfaser usw. sind. Grundsätzlich sollte Heu einen Anteil von mindestens 60 % NDT haben.

FDN (Fibra Detergente Neutro) oder Neutral Detergenz Faser:
Die Buchstaben FDN beziehen sich auf die gesamten Gerüstsubstanzen der Pflanze, d.h. die Teile der Pflanze, die das Gerüst, Zellwände, Stengelwand, usw. bilden. Die technischen Begriffe hierfür sind: Cellulose, Hemicellulose und Lignin. Das FDN nimmt mit dem Älterwerden der Pflanze zu.
Praktisch steht das FDN in direktem Zusammenhang mit dem Konsum des Rindes. Hierzu ein Beispiel: Bei Heu mit 60 % FDN kann das Rind etwa 2 % vom eigenen Lebendgewicht fressen. Hat man Heu von 75 % FDN kann das Rind etwa 1,6 % vom eigenen Lebendgewicht fressen. Im Klartext heißt das: Je älter das Gras (fortgeschrittenes Wachstumsstadium), desto höher der FDN Gehalt. Je höher der FDN Gehalt, desto geringer der Konsum. Je geringer der Konsum, desto weniger Gewichtszunahme.

FDA (Fibra Detergente Ácido) oder Säure Detergenz Faser:
FDA hat direkten Bezug mit der Verdaulichkeit des Grases. Hier sollte das Ziel sein, Heu von weniger als 40 % FDA zu produzieren bzw. zu kaufen.
Die oben erwähnten Inhaltsstoffe im Heu können zwischen verschiedenen Grasarten variieren. Als Faustregel gilt jedoch: Jüngere Pflanzen haben einen höheren Blattanteil und höhere Futterqualität.
Genauso wichtig wie die chemische Futteruntersuchung ist die Heubewertung über die menschlichen Sinne.

Folgende Eigenschaften weist gutes Heu auf:
- riecht gut
- hat eine grünliche Erscheinungsform
- hat einen hohen Blattanteil
- wenig Schmutz bzw. Staub
- wenig Fremdkörper wie Holzreste, Spicker usw.

Eine Futterjahresplanung und qualitätsorientierte Heuproduktion tragen entscheidend zum Erfolg der Tierproduktion bei. Menge (kg/ha oder Ballen/ha) und Qualität sollten Hand in Hand gehen. Hier gilt: Das eine tun und das andere nicht lassen.
Auf der Versuchsstation von Calé wurde ein Versuch in der Heuproduktion durchgeführt, wo danach gezielt wurde, Heu von erhabenster Qualität zu ernten. Auf **Abbildung 1** werden die Ergebnisse verschiedener Gräser dargestellt. Bei diesem Versuch lag der Rohpro-

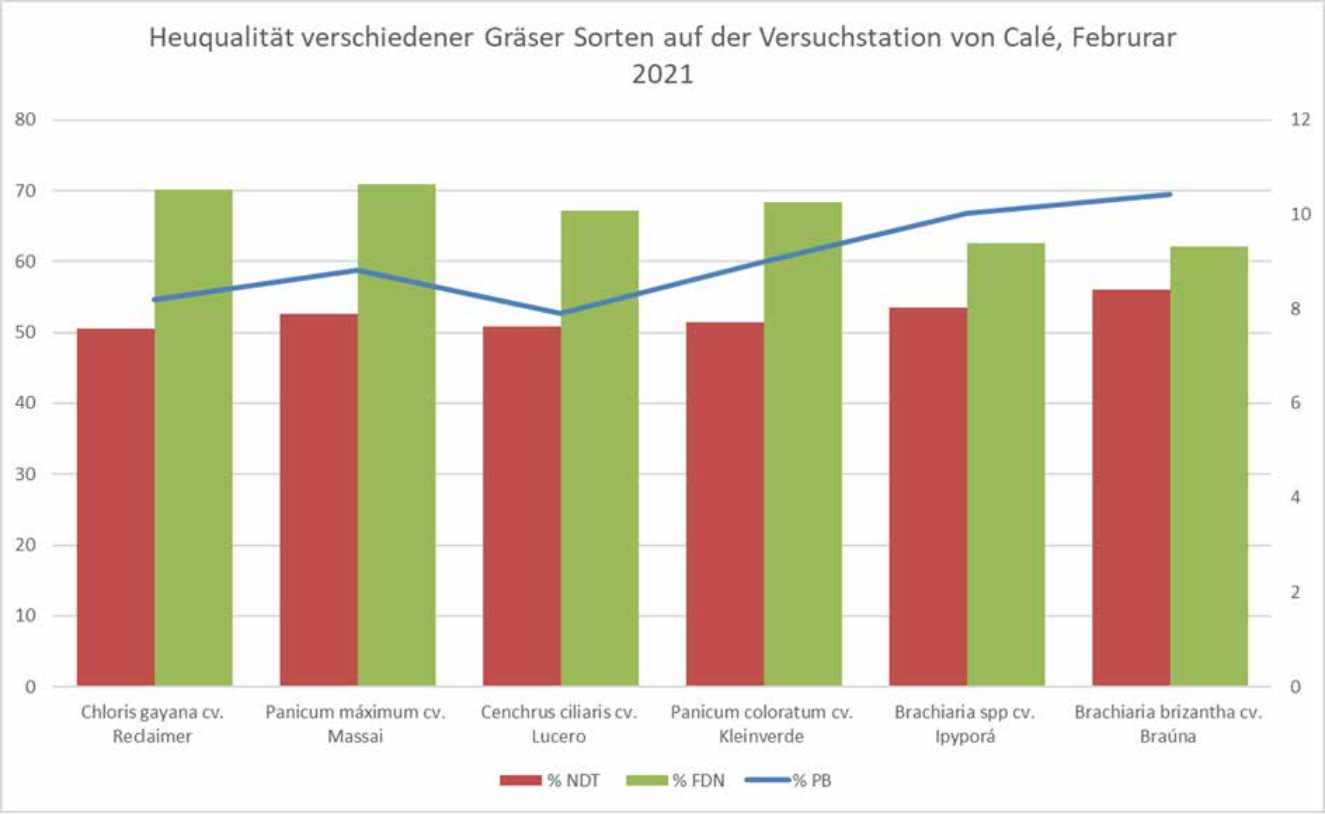


Abb. 1: Heuqualität verschiedener Gräser-Sorten auf der Versuchsstation von Calé

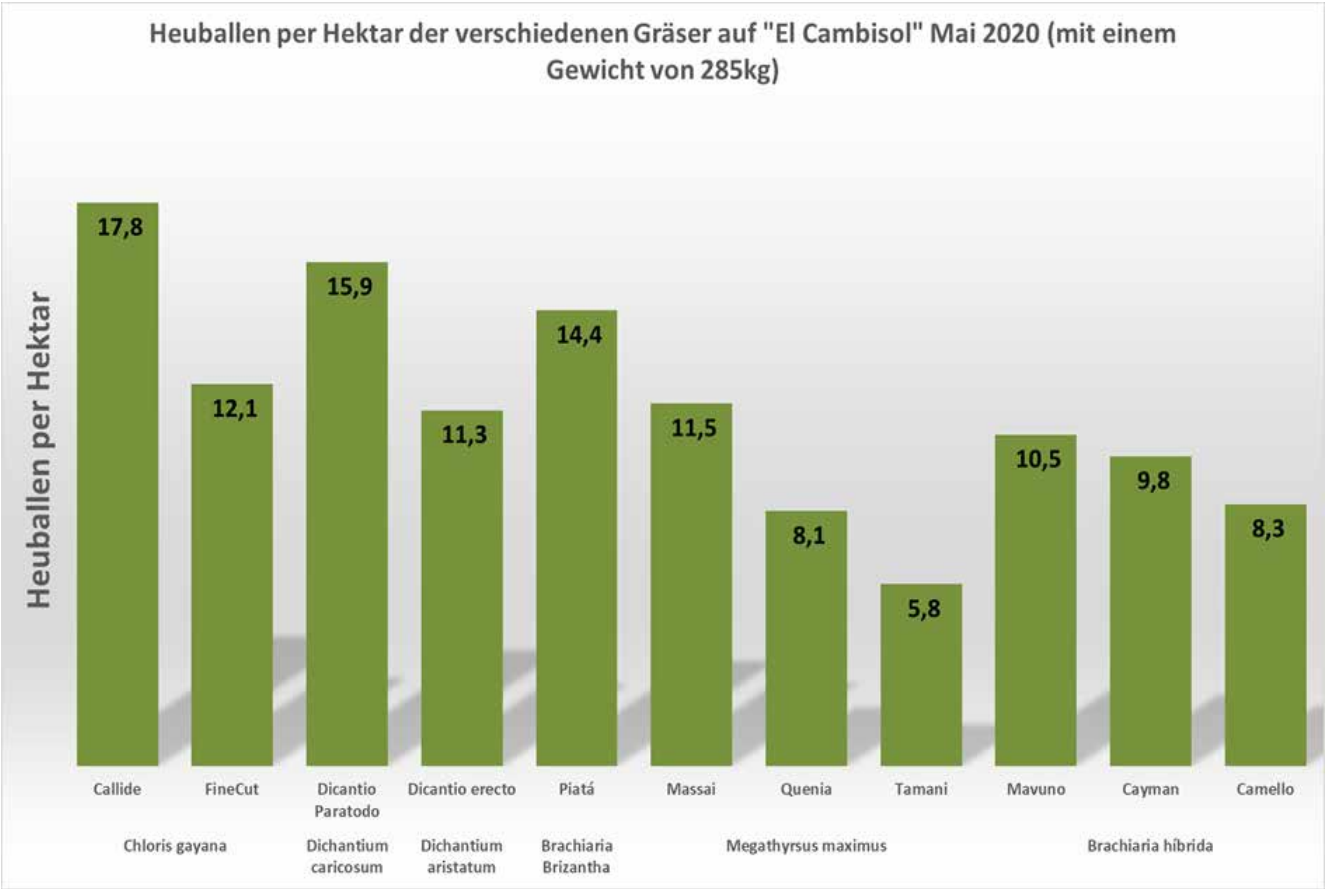


Abb. 2: Heuballen von 285kg per Hektar der verschiedener Gräser Sorten auf „El Cambisol“

teingehalt zwischen 8 % und 11 %. Die totalen verdaulichen Nährstoffe (NDT) lagen zwischen 50 % und 56 %. Wie zuvor erwähnt, deuten die NDT auf die Verdaulichkeit des Materials hin. Andererseits wurde ein erhöhter Neutral Detergenz Faser (FDN) bei den Gräsern entdeckt (zwischen 60 % und 70 %). Ein erhöhter Inhalt an FDN verringert den Konsum des Heus.

Aus **Abbildung 2** schließt man, dass die Anzahl an Ballen per Hektar sehr verschieden sein kann, auch unter Gräsern derselben Spezies. Dieses liegt an vielen Faktoren (darunter und besonders wichtig: die Wetterbedingungen), die die Produktion, Schnitt, Trocknung und Ernte beeinflussen. Die Menge an Ballen per Hektar lag bei dem Versuch auf der Versuchsstation von El Cambisol zwischen 6 und 18. Auch die Gräser-Sorte selbst spielt eine wichtige Rolle: einige Gräser weisen mehr und dickere Stängel vor, liegen leichter am Boden und machen daher einen sauberen Schnitt komplizierter.

Schlussfolgerung

Es ist äußerst wichtig, den richtigen Moment für die Ernte abzuwarten, um ein Heu mit guter Qualität zu erzielen. Um die Qualität doch zu bestätigen, sollte man die Parameter kennen, die in diesem Artikel erklärt wurden. Man sollte sein Heu, wenn immer möglich, analysieren lassen, um zu wissen, wo man liegt. Das erste Ziel ist auf jeden Fall genügend Futterreserven anzuschaffen, und nach Möglichkeit mit guter Qualität, damit das Vieh in den dürren Zeiten nicht an Gewicht und Köperkondition verliert.

Ing. Agr. Frank Wiebe
Abteilung für Pflanzenbau
Servicio Agropecuario
Cooperativa Chortitzer Ltda.■

Werte Mitglieder der Kooperativen Fernheim, Chortitzer und Neuland

Cencoprod Ltda.
Central de Cooperativas de Producción

Am Samstag, den 9. April 2022, findet um 8:00 Uhr eine Versteigerung auf dem Gelände des Campo de Formación Agropecuaria, Loma Plata, von gebrauchten Landwirtschaftsgeräten statt. Folgende Sachen sollen versteigert werden:

Infos: 0981 266-567

Gerät	Basis Preis
Durchschneidemesser 2,0 met.	10.000.000
Durchschneidemesser 1,6 met.	10.000.000
Kleines Durchschneidemesser	4.500.000
Weidebelüfter	10.000.000
Stucker	20.000.000
Rotativa Tatú	1.000.000
Heuhäcksler	1.500.000
Schippe	1.000.000
Frontschippe mit Zubehör	4.000.000

INFORMATIONEN
aus den Betrieben der Asociación Civil Chortitzer Komitee

Nachbarschaftskooperation
Interkulturelles Zusammenleben

Im Chaco gibt es verschieden Kulturen, die sich ziemlich differenzieren. Da kann es leicht zu Missverständnissen kommen. Dieses möchte ich anhand eines Beispiels zeigen. Ein deutschsprachiger Lehrer fragt einen Indianer Vater: „Willst du deinen Sohn nicht in der Schule anmelden?" Der Vater antwortet: „Ja!" Damit endet der Dialog. Aber was wurde kommuniziert? Wirst du ihn anmelden oder nicht? Wenn wir den kulturellen Hintergrund der Indigenen kennen, können wir daraus ein Nein erkennen, da er den Ausdruck "nicht anmelden" bejaht hat. Dieses ist nur ein Beispiel von vielen, denen wir im interkulturellen Zusammenleben begegnen.

Wenn man von verschiedenen Kulturen spricht, beinhaltet dieses auch verschiedene Weltanschauungen. Ein jeder sieht die Welt auf verschiedene Art und Weise. Die Weltanschauung ist vergleichbar mit einer Brille, wodurch jede Kultur ihre Werte, Perspektiven des Universums und Überzeugungen sieht. Diese Ansichten bestimmen, wer wir sind. Wenige sind sich dessen bewusst. Deshalb bezieht sich Kultur auf ein systematisch erlerntes Denken und Handeln. Jede Kultur möchte bei ihren Ansichten bleiben und wehrt sich gegen Veränderungen. Die Frage ist nun: Wie kann man trotz all dessen in Frieden zusammenleben?

Wir befinden uns umgeben von vielen verschiedenen Kulturen, besonders Indianer und Lateinparaguayer. Probleme, die schnell auftauchen, sind zunächst einmal Ethnozentrismus, der Glaube, dass die eigene Kultur das Zentrum der Welt ist und damit auch höher als die anderen steht. Danach kommen Vorurteile, wo die anderen als seltsam qualifiziert werden und wir als die Normalen. Demzufolge entsteht dann auch die Diskriminierung, respektloser Umgang mit dem Nächsten oder auch die Verletzung der Menschenwürde. So gibt es einen kulturellen Zusammenstoß. Der einzige Weg, um diese Probleme zu lösen, ist die Empathie, Verständnis zu zeigen und rücksichtsvoll zu handeln. Konkrete Schritte, dieses zu erreichen, sind größtmögliches Wissen über die andere Kultur zu vermitteln, dabei die eigene Kultur besser kennenlernen und als bewusste Strategie für das Wohlergehen und den Zusammenhalt der beiden Gruppen sorgen.

Das interkulturelle Problem löst sich auch nicht durch das Meiden von Kontakt mit anderen Kulturen, denn in unserem Kontext ist der Kontakt mit anderen Kulturen unvermeidlich. Demzufolge ist es wichtig, richtige Kommunikation mit ihnen zu haben. Das ist aber nicht so einfach, denn nicht nur die Sprache differenziert uns, sondern jede Kultur hat auch ihre Art und Weise, sich zu äußern oder zu verstehen. Z.B. unsere mennonitische Kultur ist eher kalt, man spricht die Probleme direkt an, doch andere finden dieses verletzend und reden in Kreisen herum und erwähnen das Problem nur indirekt, weil sie nicht boshaft klingen wollen. Um gute Kommunikation mit anderen Kulturen zu haben, muss man diese Einzelheiten in Acht nehmen. Daher sollten wir uns anpassen, wenn wir einer anderen Kultur Informationen übertragen wollen. Es ist ein Zeichen von Achtung, dass wir den anderen so respektieren, wie er ist. Ein generelles Problem ist, dass man versucht, die andere Kultur zu verändern, in dem Sinne, dass sie genau so denken und handeln sollen wie wir. Es gibt viele Sachen, die uns vielleicht nicht so an der anderen Kultur gefallen, und wir würden sie gerne ändern wollen. Ebendies bringt aber viel Stress, Uneinigkeit und gegenseitigen Zorn. Denn auch sie haben viele Dinge, die ihnen an unserer Kultur nicht gefallen. Es gibt leider kein Lehrbuch mit Regeln, das explizit über das Handeln in einer Gesellschaft mit mehreren Kulturen schreibt.

Pedro Benítez, ein Lateinparaguayer, kommentiert zum befragten Thema folgendes: Er sieht die deutschsprachigen Mennoniten als eine Kultur, von der man viel lernen kann, insbesondere was das Wachstum angeht. Für ihn ist die gegenseitige Akzeptanz der Kulturen sehr wichtig. Doch gibt es Angelegenheiten, die schwieriger zu akzeptieren sind, meint er. Ein einfaches Beispiel ist das Problem mit der Zeit. Für Lateinparaguayer ist der Zeitplan bei kleineren Projekten nicht so wichtig, bei den deutschsprachigen Mennoniten jedoch schon. So gibt es durch eine Differenz große Meinungsverschiedenheiten. Dazu meint er, könne sich die Situation verbessern, wenn auf beiden Seiten mehr Flexibilität gezeigt werden würde.

Im Betrieb Cooperación Vecinal haben wir tagtäglich Kontakt mit verschiedenen Kulturen. Dabei versucht man möglichst guten Kontakt aufzubauen und zu beraten. Wenn man andere berät, heißt das nicht, dass sie gezwungen sind, diesem Rat zu folgen. Sie haben die freie Entscheidung, den Rat anzunehmen oder auch abzulehnen.

Und auch wenn sie einen Rat in den Wind schlagen, sollte das für uns nicht der Schlusspunkt unserer Beratung sein. Unsere Aufgabe ist es zu zeigen, dass wir zusammen für unser Wohlergehen kämpfen.

Wichtig ist, folgende Punkte zu beachten: Unsere Kultur ist nicht mehr wert als andere Kulturen; wir sollten nicht überheblich wirken und andere meiden, nicht begrüßen oder keinen Kontakt aufbauen; andere würdig zu behandeln und ihnen das Gefühl geben, dass wir uns gegenseitig brauchen. Sie merken schnell, ob man sie abstößt oder ihnen Anerkennung gibt. Auch wir können etwas von ihrer Kultur dazulernen. Letztendlich ist man im interkulturellen Zusammenleben bestrebt, einen wechselseitigen Lernraum und ein Verhältnis der Toleranz und Gleichberechtigung zwischen verschiedenen Menschen zu schaffen.

Julios Schmitt
Sekretär ■

Sicherheitswesen der ACCHK
Rückblick auf das Jahr 2021

1. Allgemeine Sicherheit

Das Jahr 2021 begann mit vielen kleineren Delikten. Die Palette der Delikte reichte von heimlichen Schlachtungen, Diebstählen, Raubüberfällen, Mordversuch, Betrüge, Erpressungen, Flugzeugdiebstahl, Hauseinbrüchen, häuslicher Gewalt bis hin zu sexuellem Missbrauch u.a. mehr.

Diese Situation spitzte sich aber immer mehr zu und die Delikte wurden von Monat zu Monat größer. Ab Monat August gab es etliche größere Vorfälle von Viehdiebstahl, die alle untersucht wurden und bei denen die Drahtzieher identifiziert werden konnten. In Zusammenarbeit mit der Staatsanwaltschaft ist man jetzt dabei, weitere Beweismittel anzuschaffen, Haftbefehle auszustellen und diese Täter der Justiz zu übergeben. Die Untersuchungen führten auch dazu, dass es bei der Polizeieinheit auf Cruce Pioneros eine Intervention gab, bei der ein Uniformierter verhaftet wurde, der mit großer Wahrscheinlichkeit bei manchen Vorfällen mit Tat und Rat beteiligt war. Durch die vielen Untersuchungen mit der Nationalpolizei Loma Plata und den Staatsanwaltschaften von Pozo Colorado und Filadelfia in der Zone von der sogenannten Westgrenze bis Ex- Sofia, Ex- Maria Auxiliadora, wie auch der Eingriff bei der Polizeieinheit Cruce Pioneros, wurde den angeblichen Tätern die Freiheit immer mehr begrenzt. Dieses könnte eventuell ein Faktor sein, auf den der Vorfall, der auf dem Landstück von Herrn Alwin Dück passierte, zurückzuführen ist, da das Sicherheitswesen im WhatsApp Status der Telefone einiger Uniformierter, die in der intervenierten Polizeieinheit Dienst leisteten, folgende Texte vorfand: le vamos a facturar con la misma moneda.

Zwei weitere schwerwiegende Vorfälle waren auch der Flugzeugdiebstahl, der den meisten wohl schon durch die Medien bekannt ist, und ein Banküberfall (CAH-Crédito Agrícola de Habilitación). Beide haben viel Aufsehen erregt und eine intensive Untersuchung gefordert.

Auch gab es mehrere Einbrüche in Kirchen, in der Kindertagesstätte Sol Naciente, der Bibelschule und in etlichen Geschäften. Auch sexueller Missbrauch und Fälle von häuslicher Gewalt wurden gemeldet und aufgegriffen.

Ein anderer Bereich für die Verbrecher, der sehr viel Schaden anrichtet, sind die Betrugs- und Erpressungsdelikte. Immer wieder fallen auch Personen aus unserer Mitte darauf rein. Daher wird nochmal dringlichst aufgefordert, mit persönlichen Daten extrem vorsichtig umzugehen, und sich bei geringstem Verdacht beim Sicherheitswesen zu melden.

Es gibt auch hin und wieder Situationen, dass Leute Personen anstellen, ohne sich über die polizeiliche oder gerichtliche Vorgeschichte ihrer Arbeiter zu informieren, wodurch es dann oft zu schwerwiegenden Vorfällen kommt. Manch ein Straftäter ist so schon hier bei uns untergetaucht.

Bis Redaktionsschluss waren manche Täter der Fälle identifiziert, und man wartet jetzt darauf, dass die Mühle der Justiz in Paraguay nach den Sommerferien wieder anläuft, um so die Haftbefehle für die Straftäter von der Staatsanwaltschaft bekommen zu können.

2. Renovierungsarbeiten und Neu-Investitionen

a.) Der Flughafen in Paratodo wurde neu gemacht und am 2. Oktober 2021 wieder seiner Bestimmung übergeben.

b.) Für die Patrouille der Nachteinheit der Nationalpolizei konnte ein neues Fahrzeug erworben werden. In Loma Plata, Lolita und Paratodo werden die ganze Nacht Kontrollfahrten gemacht. Diese Patrouillen sind regelmäßig in bestimmten Abständen mit dem Call Center in Kontakt, so dass Meldungen oder Verdächtiges sofort untersucht werden kann.

c.) Renovierungsarbeiten in Loma Plata: Das Gebäude des Sicherheitswesens in Loma Plata wurde komplett renoviert. Als Neueinrichtung kam die Innenausstattung mit entsprechenden Möbeln dazu. Das Ordnungsamt in Lolita bekam auch einen neuen Tisch mit Stühlen für den Sitzungssaal.

d.) Beim Flughafen Loma Plata wurde der Sitzungssaal renoviert.

3. Kriminalistik Abteilung

Die Kriminalistik Abteilung bei der Nationalpolizei

Polizeieinheit 3a Loma Plata wurde in Zusammenarbeit zwischen der ACCHK und der Nationalpolizei ins Leben gerufen. Für diese Abteilung wurde von der ACCHK ein Haus auf dem Gelände des Sicherheitswesens Loma Plata zur Verfügung gestellt, damit die Angestellten dort fachgerecht ihre Arbeit verrichten können. Hervorzuheben ist hier die professionelle und wissenschaftliche Arbeit der Experten (peritos) bei der Aufklärung von Delikten. Durch ihre fachmännische Arbeit konnte schon manch ein Straftäter identifiziert werden durch Beweise, die dem bloßen Auge entgehen würden. In diesem Bereich ist aber die Mitarbeit der Bevölkerung äußerst wichtig. Bei Unfällen, Einbrüchen oder anderen kriminellen Taten ist es für die Aufklärung ausschlaggebend, dass der Unfall- oder Tatort geschützt und abgesichert wird, und dass man den Vorfall SOFORT meldet. Augenzeugen sollten sich den Ort sehr genau anschauen, WAS es da alles gibt, WIE der Ort aussah usw., um Manipulationen möglichst zu vermeiden.

4. Besuch des Vizeinnenministers für interne Sicherheit

Ziel dieses Besuches war es, das Projekt "Departamentos y municipios seguros" vorzustellen, den Kontakt zu suchen und darauf aufmerksam zu machen, dass die Bevölkerung selber auch Verantwortung für die Sicherheit der Landesbürger (seguridad ciudadana) zu übernehmen hat. Daher sollten in jedem Departement und in jedem Munizip Bürgersicherheitsräte gegründet werden. Die Bevölkerung muss die staatlichen Institutionen kontrollieren, da es UNSERE Angestellten sind, aber sie muss auch mitarbeiten.

5. Bürokratische Schwierigkeiten

Die Tatsache, dass Menno in allen drei Chacodepartementen liegt (Presidente Hayes, Boquerón und Alto Paraguay), erschwert maßgeblich die Arbeit des Sicherheitswesens und der Nationalpolizei in Menno. Diese Situation bringt viele und lange Fahrten und eine Verlangsamung gerichtlicher Prozesse mit sich.

Zusammenfassend: Die Zusammenarbeit mit den staatlichen Institutionen wie Nationalpolizei, Staatsanwaltschaft und Justiz ist positiv zu bewerten. Schwierigkeiten bereitet uns oft die juristische Unwissenheit der Bevölkerung. Wenn man Opfer eines Deliktes wird, können das Ordnungswesen und die Polizei die Straftat bis zum Täter verfolgen, aber das Opfer muss bei den Gerichtsprozessen auch aufmerksam sein, sich für dieselben interessieren und evtl. mit einer Rechtsanwaltskanzlei begleiten.

AUFRUF:

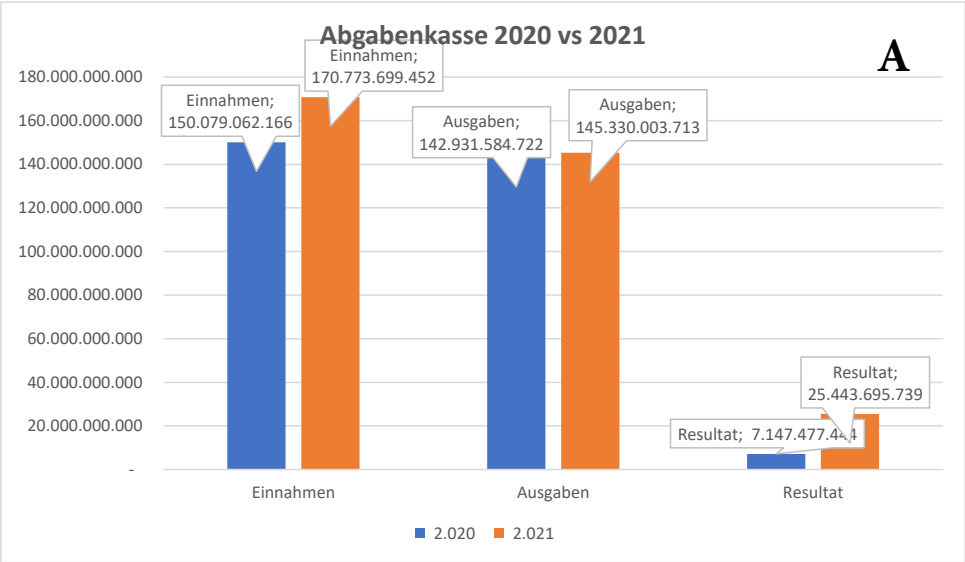
Seien Sie bitte vorsichtig bei der Anstellung von Arbeitern! Informieren Sie sich auch über den kleinsten Tagesarbeiter zuerst bei der Polizei über dessen Vorgeschichte, auch wenn das Arbeit kostet und nicht angenehm ist!

Es geht um Ihre eigene und um die Sicherheit Ihrer Familie!

Alex Thiessen, BL ■

Indikatoren der Abgabenkasse und ACCHK

Die Einnahmen der Abgabenkasse von Januar bis Dezember 2021 betrugen Gs. 170. Mrd.- und die Ausgaben Gs. 145. Mrd.-, was ein Resultat von Gs. 25,4 Mrd.- ergibt. Das ist ein positiver Indikator von 15 % auf die Einnahmen. Wenn wir das vergleichen mit dem Vorjahreszeitraum betrug der Indikator 5 % im gleichen Jahreszeitraum. Das ergibt eine Verbesserung des Resultats im Vergleich mit dem Vorjahreszeitraum von 10 Punkten. Das sind Daten ohne die Rückzahlung der Abgaben an die Mit-



glieder, die Ende des Jahres vom Überschuss getätigt werden.

Die **Grafik A** auf Seite 24 veranschaulicht diese Situation.

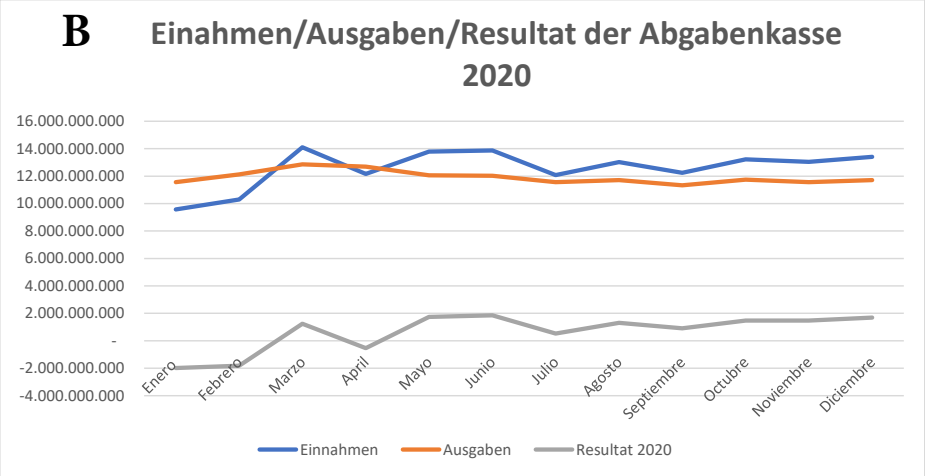
Weiter zeigen uns die **Grafiken B und C**, wie das Jahr 2021 im Vergleich mit 2020 im monatlichen Verhältnis stand.

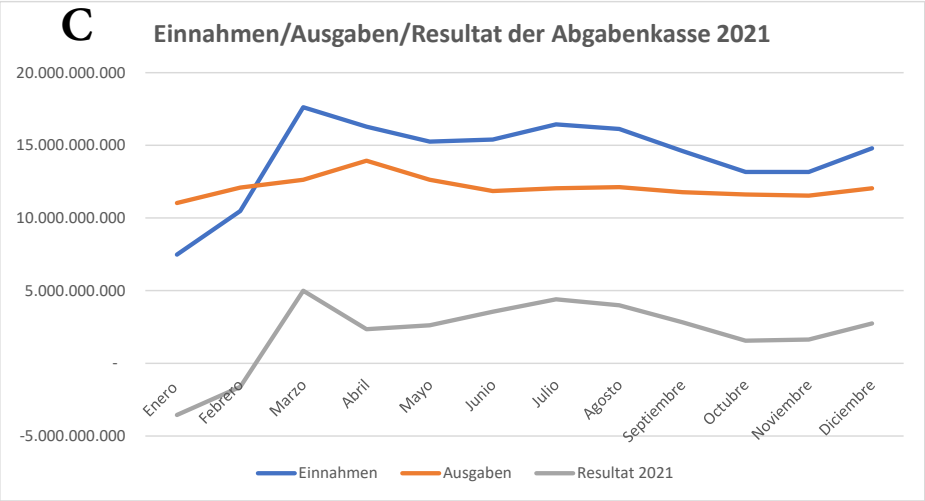
Ein weiterer interessanter Vergleich ist die Gegenüberstellung der Resultate von den letzten 2 Jahren. **Grafik D**.

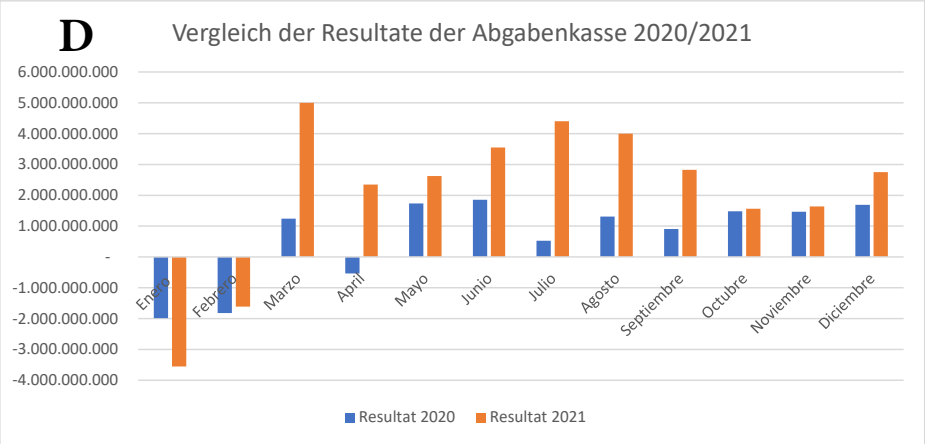
Die Einnahmen der ACCHK von Januar bis Dezember 2021 betrugen Gs. 396. Mrd.- und die Ausgaben Gs. 374. Mrd.-, was ein Resultat von Gs. 22,2 Mrd.- ergibt. **Grafik E**. Das ist ein positiver Indikator von 5,62 % auf die Einnahmen. Wenn wir das vergleichen mit dem Resultat des vorigen Jahres betrug der Indikator 5,53 % im gleichen Jahreszeitraum. Das ergibt eine Verbesserung des Resultats im Vergleich mit dem Vorjahreszeitraum von aufgerundet 0,08 Punkten.

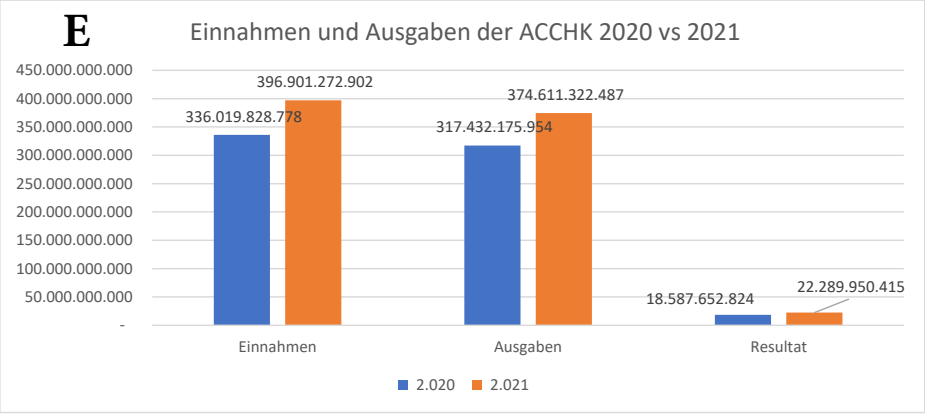
Rückzahlung von Abgaben 2021

Dadurch, dass in den letzten zwei Jahren hohe positive Jahresresultate verzeichnet wurden, konnten wir auch in diesem Jahr wieder eine Abgabenrückzahlung an die Mitglieder von Gs. 16,5 Mrd. machen (2020: 20 Mrd.). Das ergab 11 % (2020: 15 %) auf gezahlte Abgaben, die zurückgezahlt wurden, oder anders ausgedrückt: Die Mitglieder bekamen einen Erlass oder Abschlag von 11 % auf alle Abgaben. Es ist jetzt das fünfte Mal, dass wir die Rückzahlung in dieser Form machen. In diesem Jahr ergab die Mehrkassierung der Abgaben weitgehend das positive Resultat, wie in den Daten und Grafiken oben ersichtlich ist.









Reservefond der Abgabenkasse

Der Reservefond der Abgabenkasse beträgt zum Jahresschluss rund Gs. 29 Mrd.-. In diesem Jahr wurde beschlossen, den Reservefond bis auf 25 % des Haushaltsplans, der von Abgaben einkommen soll, in den nächsten Jahren aufzufüllen. Deshalb soll ein Teil des positiven Resultates von Gs. 5,7 Mrd. an den Reservefond geschrieben werden, wenn die Generalversammlung das annimmt. Damit würde der Reservefond sich auf 22,5 % vom aktuellen Haushaltsplan auffüllen. Der Reservefond ist als Feste Einlage in der CCH Ltda., wo er jährlich Zinsen generiert, so dass die ACCHK für eventuelle Defizite der Abgabenkasse gut abgedeckt ist.

Jahresabrechnung 2021

Die Jahresabrechnung der Abgaben 2021 ist im vollen Gang und verläuft gut. Der Abrechnungskalender ist zeitlich im Rahmen, d.h. die Mitglieder sind pünktlich und korrekt und die Abrechnung verläuft bisher ohne erwähnenswerte Zwischenfälle. Wir arbeiten mit einem neuen digitalen System, dass bisher sehr gut funktioniert. Damit sollen in Zukunft Anpassungen, Veränderungen und Verbesserungen in den Abgabenprozessen gemacht werden.

Christov Dueck
BL Abgabenamt ■

Hospital LOMA PLATA

Gesundheitswesen

Projekt UP von London Consulting Group

Wie schon vielen bekannt ist, hat das Gesundheitswesen im Jahr 2021 mit Fachleuten von London Consulting Group (LCG) gearbeitet. LCG ist eine internationale Firma, die in Betrieben und Firmen Untersuchungen auf Schwachstellen macht und auf Grund des Ergebnisses ein Projekt plant und durchführt, in dem Änderungen und Lösungen zur Verbesserung und zu einem effizienteren Arbeitsablauf entwickelt und eingeführt werden. Diese Untersuchungen wurden im November 2020 durchgeführt und das einjährige Projekt begann Ende Januar 2021.

Da der Betrieb sich das Projekt zu eigen machen musste, wurde für einen Projektnamen und -logo ein Wettbewerb unter den Mitarbeitern durchgeführt, wobei der Name „Proyecto UP“ mit folgendem Logo die Punktenmehrzahl erzielte.

Nach dem Motto “**u**nidos **p**rogresando” (vereint vorwärts) war es das Vorhaben, gemeinsam Verbesserungen im Betrieb anzustreben. Die Abkürzung “**UP**“ aus dem Englischen versteht sich als aufwärtssteigen, also verbessern, was auch der Pfeil andeutet.

Im Projekt wurde der Schwerpunkt auf die Erweiterung des Informatiksystems gelegt. Die Entwicklung und Digitalisierung verschiedener Prozesse konnte im Laufe des Jahres gemacht und eingeführt werden, um dadurch die Patientenbedienung und die Arbeitsplanung zu erleichtern und zu verbessern. Hier ist zu bemerken, dass das Dpto. de Informática große Fortschritte im Bereich der Digitalisierung gemacht und beim Hospital in der Einführung der einzelnen Prozesse stark mitgearbeitet hat.

An dieser Stelle folgen etliche Verbesserungsbeispiele, die im System eingeführt wurden:

1. **Optimierung Faktor “Zeit“ (Abb. 1):** Hier werden die Bereiche Aufnahme und Sprechzimmer, Notaufnahme und Labor unter die Lupe genommen. T1 mit der optimalen Zeit von 10 Minuten steht für die Dauer von der Präsentierung in der Aufnahme, bis die Rechnung bei der Kasse erstellt wird, T2 für die Dauer von der Kasse bis die Vitalfunktionen gemessen wurden und T3 für den Zeitraum bis zur Annahme im jeweiligen Sprechzimmer. In T4, Dauer einer Sprechstunde, ist die optimale Zeit unterschiedlich in den einzelnen Fachbereichen. In der Spalte “TPA“ ist der gesamte Zeitdurchschnitt, gemessen von der Ankunft bis Ende der Sprechstunde ersichtlich. Die farbigen Felder beziehen sich auf den Durchschnitt der tatsächlich gebrauchten Zeit. Bei grün liegt man im zeitlich festgelegten Rahmen, bei gelb im akzeptablen und bei rot bedarf es einer Verbesserung bzw. Verkürzung.
2. **Einnahmen – Gegenüberstellung Patient und Sozialversicherung (Abb. 2):** Die Erweiterung des Systems beinhaltet auch die Rubrik “Einnahmen“. Hier stehen verschiedene Parameter zur Verfügung, die das Herausfiltern verschiedener Einnahme- und Ausgabedaten vom Hospital und der Sozialversicherung ermöglicht. U.a. sind es Gesamteinnahmen, Einnahmen pro Monat, Einnahmen der einzelnen Zweigstellen, von diesen aufgelisteten Einnahmen jeweils der Prozentanteil des Patienten und der Sozialversicherung, Einnahmen nach Altersstufen mit der Prozentberechnung. Dieses Programm ist vor allem für die Haushaltsplanung der Sozialversicherung ein hilfreiches Werkzeug.
3. **Arbeitsplanung (Abb. 3):** Für jede Abteilung, sei es Ärzte, Pflegestationen, Aufnahme, Notaufnahme usw., müssen rechtzeitig monatliche Dienstpläne erstellt werden. Diese Arbeit wird durch die Planungsmöglichkeit im System erheblich erleichtert und verein-

RECEPCIÓN Y CONSULTA						URGENCIA			LABORATORIO	
T1	T2	T3	T4		TPA	T5	T6	TPA	T7	TPA
10	10	10				10			20	20
8	9	30	Ginecología (30 min)	17	65	36	22	58	9	9
			Medicina Famili (20 Min)	24	71					
			Medicia Interna (30 min)	0	47					
			Pediatría (30 min)	18	65					
			Psiquiatría (40 Min)	15	62					
			Traumatología (20 Min)	27	74					

Abb. 1

RANGO

Mayor 70 | Rango Normal

DESC_SUCURSAL

CAMPO LEON | LOLITA | LOMA PLATA | PARATODO | ASUNCION

MES

1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12

Etiquetas de fila	PACIENTE	MUTUAL	PORC. PACIENTE	PORC. MUTUAL
ASOCIACION CIVIL CHORTITZER KOMITEE	956.624.500 ₲	3.577.695.040 ₲	21%	79%
Total general	**956.624.500 ₲**	**3.577.695.040 ₲**	**21%**	**79%**

SP100% *- Son los* ***S*** *ocios que* ***P*** *agaron sus facturas al* ***100%*** *y por tanto, no entran en el análisis de la Mutual*

Abb. 2

Abb. 3

facht, vor allem die Planung der Dienste auf den Pflegestationen. Anhand dieses beigefügten Planes folgt eine kurze Erklärung dazu:

- *Rechteck oben:* Die Buchstaben in der ersten Spalte stehen V für Vormittagsdienst, A für Abenddienst und N für Nachtdienst. Die eingetragenen Zahlen beziehen sich auf die tägliche Anzahl der Mitarbeiter (MA) in jeder Dienstschicht. Zu bemerken ist, dass bei V 4 Linien sind - die oberste Linie stellt die totale Anzahl dar, die anderen drei zeigen die Aufteilung des Pflegepersonals (erfahrenes oder neu eingestiegenes Pflegepersonal).

- *Rechteck links:* Anzahl der MA, die für jeden Dienst zur Verfügung stehen bzw. frei sind (F = frei).
- *Mittleres großes Rechteck:* Verplanung der Dienste für jeden MA auf den Pflegestationen. Horizontal bei "Juni" wird das jeweilige Datum eingetragen und vertikal der Name des MAs. Im mittleren Bereich ist der jeweilige Dienst des einzelnen MAs für jeden Tag eingetragen. Hier steht C für Fortbildungen bzw. Unterricht und Fer für Ferientage.

Zu erwähnen ist weiter, dass auch ein Bewertungssystem eingeführt wurde, um von den Patienten eine Mitteilung über den erhaltenen Service zu bekommen. Diese Rückmeldungen ermöglichen es, gezielt Schritte zur Verbesserung in der Patientenbedienung zu erarbeiten und umzusetzen. Außerdem wurde ein Plan mit wichtigen Themen für die Durchführung von Gesundheitskampagnen erstellt.

Der Projektteil "Desarrollo Organizacional" behandelte die Themen strategische Planung, Entwicklung von Führungskompetenzen und strategische Kommunikation. Dieser Teil beinhaltete Fortbildungen in Managementfähigkeiten und die Teilnehmer waren verpflichtet, in Gruppen verschiedene Projekte zu erarbeiten, deren Umsetzung zu einem insgesamt effizienteren Arbeitsablauf betragen soll. Mit der Vorstellung und Bewertung dieser Projekte schloss dieser Teil Ende Oktober ab und jetzt sind wir dabei, dass eine oder andere Projekt einzuführen.

Mit der Vorstellung der erzielten Resultate am 26. Januar, an der die Geschäftsführer, Mitglieder des Aufsichts- und Verwaltungsrates und Betriebsleiter der ACCHK teilnahmen, und der Erledigung der letzten anfallenden Arbeiten, kam das gesamte Projekt mit LCG am 11. Februar 2022 zum Abschluss.

Um die erarbeiteten Prozesse weiterzuführen, den Kommunikationsplan zielorientiert einzusetzen und eine kontinuierliche Verbesserung im Blick zu behalten, wurde ein Mitarbeiter geschult, der diesen Posten künftig bekleiden wird.

Lic. Leander Dueck
Betriebsleiter
■

AKTIONS-TAGE

Hospital LOMA PLATA

Hospital LOMA PLATA

Bewusstseinswoche zum verantwortungsvollen Salzgebrauch

Seit 2006 wird jedes Jahr in der zweiten Woche im März eine "Salz – Bewusstseinswoche" organisiert. Im Jahr 2022 wird diese Woche vom 14. bis zum 20. März gefeiert. Für dieses Jahr wurde das Motto folgendermaßen gestellt: "Anhalten, schauen, aussuchen…die Option mit weniger Salz".

Das letztendliche Ziel dieser Woche ist es aufmerksam zu machen, dass manche Krankheiten zum großen Teil vermeidbar sind, wenn der Salzkonsum kontrolliert wird, sowie Bluthochdruck, Nierenerkrankung, Herzversagen und Schlaganfall unter anderen.

Es ist wichtig zu erkennen, wieviel Salz verschiedene Lebensmittel enthalten. Der Salzgehalt wird in den Nährwert Kennzeichnungen als Sodio oder Natrium aufgeführt. Oft nehmen wir daher auch auf einer "unsichtbaren" Art Salz zu uns. Das heißt also, nicht nur das Salz, das wir in unseren Mahlzeiten brauchen, zählt als Salz, sondern auch die eingepackten Lebensmittel und die Fertig-Mahlzeiten, die meistens viel Salz enthalten.

Einige Empfehlungen,
um das Salz in den Mahlzeiten zu reduzieren:

- Nach Möglichkeit frische oder natürliche Lebensmittel wählen, nicht eingepackte oder eingelegte.
- Den Salzgebrauch reduzieren, und die Mahlzeiten mit mehr Kräuter würzen, wie z.B. Petersilie, Oregano, Schnittlauch, usw.
- Versuchen, immer frisches Gemüse auf dem Tisch zu haben, und nicht die in Dosen oder Eingelegtes.

Lic. Katja Dyck de Hiebert
Hospital Loma Plata ■

Krankenpflegefakultät des Hospital Loma Plata erhält Akkreditierungszertifikat

Agencia Nacional de Educación y Acreditación de la Educación Superior "ANEAES"

ANEAES

TETÃ REKUÁI
GOBIERNO NACIONAL

Paraguái Ñehyguara mbaʼe

CERTIFICADO DE ACREDITACIÓN

MODELO NACIONAL

La Agencia Nacional de Evaluación y Acreditación de la Educación Superior (ANEAES) certifica que por Resolución N° 425, de fecha 13 de diciembre de 2021, ha resuelto acreditar la carrera de ***Licenciatura en Enfermería,*** *de la* ***Facultad de Ciencias de la Salud,*** *de la* ***Universidad Evangélica del Paraguay, Sede Loma Plata, con vigencia de 4 (cuatro) años.***

Se expide el presente certificado, conforme a normas vigentes, a los 28 días de diciembre de 2021, en Asunción, capital de la República del Paraguay.

Dra. Dina Matiauda Sarubbi
Presidente del Consejo Directivo
Agencia Nacional de Evaluación y Acreditación de la Educación Superior

Die *Facultad de Ciencias de la Salud* arbeitet bereits seit 2014 an einem Qualitäts-Bewertungsprogramm für die Krankenpflegeausbildung. Um dafür die Akkreditierung von der ANEAES zu erhalten, mussten viele Anforderungen der genannten Agentur für den gesamten Ausbildungsbereich bewältigt werden. Es wurde ein Komitee gegründet, dass ständig bestrebt war, die angeforderten Verbesserungen im didaktischen, d.h. Ausbildungsinhalte/-programme sowie Unterrichtsgestaltung, und im praktischen Bereich im Auge zu behalten. Dieses Komitee setzte sich dazu regelmäßig zu Arbeitsgemeinschaften zusammen und erarbeitete letztendlich eine Selbstbewertung vom gesamten Prozess, der Ende Juni 2021 bei der ANEAES eingereicht wurde. Diese Vorarbeit diente als Unterlage für die Bewertungsprüfung seitens der genannten Agentur. Die Prüfungen mit den Beauftragten liefen vom 1. bis 4. November 2021 – in den ersten drei Tagen in Form von virtuellen Interviews und Gesprächen mit den einzelnen Beteiligten und mit den Mitarbeitern der Krankenhausleitung, und am vierten Tag kamen Vertreter der Behörde, um die praktischen Arbeitsbereiche, wie das Hospital Loma Plata und das Alten- und Pflegeheim, wo die meisten Praktika der Studenten erlernt werden, zu prüfen.

Das gesamte Bewertungsergebnis wurde uns durch den ANEAES-Beschluss Nº 425 vom 13. Dezember und der Zustellung der Akkreditierungsurkunde (auch Qualitäts-Siegel) vom 28. Dezember 2021 erteilt und ist für vier Jahre gültig. Dieses Siegel zeichnet die Fakultät als qualifizierte Ausbildungsinstitution aus, in der die Studenten optimal für ihren Pflegeberuf vorbereitet werden. Zudem gibt es den Studenten der "licenciatura" die Sicherheit, die erforderlichen Praktika in den verschiedenen nationalen Gesundheitsinstitutionen machen zu dürfen.

An dieser Stelle danken wir allen Beteiligten für ihre aufopfernde Arbeit und freuen uns an dem gemeinsam erreichten und für uns so wichtigen Ziel.

Lic. Elena Funk
Decana ■

Departamento de Educación
ACCHK

Erziehungswesen

Eingangskonferenz des Erziehungs- und Bildungswesens

Am Mittwoch, den 2. Februar fand im Kulturzentrum Chortitzer in Loma Plata die jährliche sogenannte Eingangskonferenz statt. Eingeladen dazu sind alle Primar- und Sekundarschullehrer, die Lehrer der Musikschule und auch die Lehrer und Betreuer der Beschützenden Werkstatt und der Kindertagestätte. Aber auch etliche Vertreter aus der Verwaltung, der Aufsichtsrat und Mitglieder des Schulvorstandes dabei.

Für die Lehrer hören damit offiziell die Ferien auf, und sie bereiten sich gezielt auf das Schuljahr vor.

Herr Eldon Wiebe (EW) als Betriebsleiter des Erziehungs- und Bildungswesens der ACCHK gibt nähere Informationen dazu im Gespräch mit MENNO informiert (MI).

MI: *Herr Wiebe, welche Ziele verfolgt man mit dieser Eingangskonferenz, und was stand in diesem Jahr auf dem Programm?*

EW: Für die Eingangskonferenz in diesem Jahr hatten

wir uns zum Ziel gesetzt, uns auf die Lehrerpersönlichkeit zu konzentrieren. Dabei ging es auch darum, dass die Themenauswahl für alle Lehrer, unabhängig davon, in welchem Jahrgang sie unterrichten, wie viel Erfahrung sie schon mitbringen usw., von dieser Eingangskonferenz profitieren und dadurch dann auch Mut bekommen für dieses neue Schuljahr.

MI: *Normalerweise wird ein spezifisches Thema für diesen Tag gestellt. Was war das Thema in diesem Jahr, und von wem wurden die Vorträge gebracht?*

EW: Das Rahmenthema war wie schon erwähnt die Lehrerpersönlichkeit mit ihren Handfertigkeiten, oder mit den Fertigkeiten, die die Lehrerperson haben oder sich aneignen muss.

Für die Vorträge hatte sich der Institutsleiter Herr Eugen Friesen anwerben lassen, und jeder Vortrag stand im Nachhinein auch zur Diskussion. Die ganze Eingangskonferenz war in vier Blocks geteilt. Im 1. Vortrag ging es um den Erfolg der Schule: Dass der Erfolg der Schule zum großen Teil von der Lehrerperson abhängig ist.

Im 2. Vortrag ging es um die Werte, die eine Lehrerperson mitbringen oder sich in seinem Lehrerberuf aneignen sollte.

Im 3. Vortrag ging es um verschiedene effektive Unterrichtsmethoden.

Das Thema des 4. Vortrags war ein sehr aktuelles Thema, und zwar ging es da um Soziale Netzwerke. Das ist für uns in der Schule, in der Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen ein sehr sehr wichtiges Thema: Wie gehen wir mit dem Internet und den Sozialen Netzwerken um? Selbstverständlich kann man die ganze Bandbreite dieses Themas mit seinen Problemen in einem Vortrag nicht abdecken und schon gar nicht lösen. Aber, wir hatten zum Ziel, uns während der 4 Vorträge einmal mit diesen Themen auseinanderzusetzen, und anschließend miteinander darüber zu sprechen.

MI: *Gibt es besondere Gründe, warum man sich für diese Thematik entschieden hat?*

EW: In der Strategischen Planung für die nächsten fünf Jahre haben wir uns unter anderem auch zum Ziel gesetzt, dass wir durch Fortbildungen usw. die Lehrerperson stärken wollen. Das ist eine große Herausforderung, da wir Lehrer haben, die z.B. mit den ganz Kleinen arbeiten, dann aber auch die, die mit den 18jährigen im 3. Kurs arbeiten. Da ist es immer eine Herausforderung, diese Spannbreite in einer Plenarveranstaltung abzudecken. Es gibt aber auch immer noch spezifische Arbeitsgruppen während des Jahres.

In den letzten zwei Jahren haben ja wir sehr viel über Internet gemacht, über verschiedene Plattformen. Dabei haben wir gemerkt, dass die Technik eine sehr gute Stütze ist, aber sie kann nicht alles sein. Wenn wir nur per Technik oder Internet unterrichten sollen, dann fehlt ein sehr wichtiger Bestandteil. Dieser wichtige Bestandteil ist einfach auch Erziehung und Charakterbildung der jungen Leute. Und das muss man im Präsenzunterricht machen, d.h. wenn man anwesend ist in der Schule, kann man auch am Charakter arbeiten oder sich damit auseinandersetzen.

Deshalb haben wir uns dann jetzt auch entschieden, über die Medienpädagogik zu sprechen. Das Wort Medienpädagogik ist ein sehr breiter Begriff, und wenn wir jetzt auch in einem Vortrag darüber gesprochen haben, heißt das nicht, dass das Thema damit abgehakt ist. Es wird wohl eine Sache sein, die uns noch über eine längere Zeit begleiten wird.

MI: *Welches werden Ihrer Meinung nach einige der größten Herausforderungen für das bevorstehende Schuljahr sein?*

EW: Das wird ja unterschiedlich sein, je nachdem in welcher Zone sich eine Schule befindet; ob es eine Schule ist, die in einem Dorf liegt oder z.B. in der Stadt Loma Plata. Die Herausforderungen sind da sehr unterschiedlich. Aber die größte Herausforderung wird wohl sein, mit den Fertigkeiten der Schüler umzugehen. Die Fertigkeiten, die der Schüler sich in den letzten Jahren angeeignet hat, sind so unterschiedlich auch innerhalb einer Klasse, besonders bedingt durch den virtuellen Unterricht, dass es für den Lehrer eine große Herausforderung sein wird, diese Unterschiede aufzugreifen und damit umzugehen.

Die zweite große Herausforderung bei uns in Menno ist, dass wir in den letzten Monaten sehr viele Schüler aufgenommen haben, die aus dem Ausland kommen und gar nicht unsere Sprachen sprechen wie Deutsch, Spanisch und Guaraní. Das sind Quereinsteiger, aber es sind auch Mitglieder der ACCHK und daher ist es unsere Pflicht, diese auch aufzunehmen, aber im Alltag wird es eine große Herausforderung für die Lehrperson sein, mit dieser Situation klarzukommen.

MI: *Was möchten Sie als Schulrat den Lehrern, Eltern und Schülern noch zurufen im Blick auf das Schuljahr 2022?*

Den Lehrern wünsche ich ganz besonders viel Mut und Kraft, damit sie ihre Arbeit mit voller Hingabe machen können. Der Lehrerberuf ist einer der schönsten Berufe, wenn es die Berufung dieser Person ist. Ich wünsche mir, dass sie mit viel Freude und Kraft ihrer Arbeit nachgehen können und so dazu beitragen, dass junge Leute zu ihrem Charakter finden oder auch zu einer Berufsausbildung kommen können.

Den Eltern wünsche ich, dass sie sehr viel Weisheit bei der Erziehung ihrer Kinder haben. Es ist ja klar, so wie es in der Bibel steht, die Weisheit müssen wir uns von Gott erbitten. Und das wünsche ich nicht nur den Eltern, sondern uns allen, dass wir Weisheit von Gott bekommen, wie wir mit den verschiedenen Herausforderungen in diesem Jahr umgehen sollen. Wir wissen ja nicht, WAS auf uns zukommt, aber dass es manchmal anders kommt als wir planen, das kennen ja wir aus Erfahrung.

Ein Wort an die Schüler: Nutzt diese Gelegenheit, das Schuljahr 2022 so gut wie möglich abzuschließen.

Versucht eure Lehrer auch in dem Sinne zu fordern, dass sie euch viel beibringen können. Und ich wünsche mir auch, dass die Schüler ihren Teil dazu beitragen, dass es in unseren Schulen eine gute Lernatmosphäre gibt. Auch wünsche ich viel Erfolg!

Allen Beteiligten ein erfolgreiches Schuljahr 2022!

Eldon Wiebe
BL Erziehungs- und Bildungswesen der ACCHK

SOZIALWESEN DER ACCHK

Das Geschehen rund um das Sozialamt

Fahrzeugspenden für Wohnheime

Im Namen vom Sozialdienst nehmen wir dankbar eine Spende von einem Fahrzeug entgegen. Es handelt sich um einen Nissan Xtrail, der in gutem Zustand ist, welcher von einem Ehepaar für das Wohnheim *Die Brücke* gespendet wurde. Einkäufe und jegliche Fahrten, die für die Bewohner vom Heim gemacht werden, wurden bis jetzt immer auf Kosten der Heimleitungen gemacht, da ihnen kein Fahrzeug zur Verfügung stand. Wir sind sehr froh und dankbar für diese Spende, und dass die Gesellschaft so unterstützend mitträgt. Das neue Fahrzeug kommt dem Wohnheim und dessen Personal zugute und unterstützt es bei der Verrichtung seiner Arbeit. Nochmals im Namen vom Sozialdienst vielen Dank an die großzügigen Spender!

Vom *Wohnheim Bethanien* bedanken wir uns auch herzlich für die Spende von einem fast neuen Minibus Hyundai H-1, welcher uns auch von einem Ehepaar gespendet wurde. Die meisten Bewohner vom Wohnheim Bethanien werden tagtäglich zur Werkstaat gefahren und bis jetzt waren diese immer darauf angewiesen, sich vom Wohnheim Sonnenstrahl abholen zu lassen, weil diese dort schon so einen Minibus zur Verfügung hatten. Dank dieser Spende hat die Heimleitung vom Wohnheim Bethanien jetzt die Möglichkeit, selbstständig ihre Bewohner zu fahren und es erleichtert auch jegliche anderen Fahrten, die vom Wohnheim getätigt werden müssen. Nochmals im Namen vom Sozialdienst vielen Dank an die großzügigen Spender!

Abteilung Wohnheime
Marko Hiebert

Der Wert wahrer Vaterschaft (Teil 2)

In der vorigen Ausgabe von MI habe ich Ausführungen zum erwähnten Thema gemacht. In der aktuellen Ausgabe kommen einige Männer aus unserer Gesellschaft zu Wort. Sie haben sich zu fünf Fragen geäußert, die ihnen gestellt wurden. Ich habe die Vielfalt der Antworten zusammengefasst. Mein Wunsch ist, dass die Äußerungen zu aufgeführten Fragen uns als Männer und Väter neu anspornen, über unsere Aufgabe und auch Verantwortung unserer Kinder und der Gesellschaft gegenüber nachzusinnen und diese auch richtig auszuführen.

Was bedeutet für dich Vaterschaft?
Vaterschaft bedeutet Verantwortung, Schutz, Ord-

nung, Versorger, Hauspriester, Liebe, Vorbild, Anleitung und vor allem die Bestätigung für die Kinder (vor allem die Person sein, die den Kindern sagt, dass es aus ihnen etwas werden wird).

Vaterschaft ist für mich ein von Gott geschenktes Vorrecht, kleine Menschen von ihrem ersten Lebenstag an zu begleiten, Liebe zu zeigen und zu erziehen. Auch ist es eine riesige Verantwortung, sie für diese Welt vorzubereiten und auf dem richtigen Weg zu Gott zu führen.

Ein Zitat von Eberhard Mühlan sagt so: „Ich will mein Leben als Vater für die nächste Generation investieren. Ich lebe für meine Kinder".

Der Vater ist jemand, der sich um seine Nachkommen kümmert, einer, der präsent ist und für die Kinder da ist! Derjenige, der mit seiner Frau die Kinder erzieht und sie zur Selbständigkeit hin begleitet.

Welches sollten Qualitäten eines Vaters sein?

Zuhören und orientieren, Zeit in gemeinsame Aktivitäten investieren, Vertrauen aufbauen, damit Beziehungen gestärkt werden.

Väter sollten geduldig, streng, liebevoll, barmherzig und konsequent sein. Sie sollten einen Charakter besitzen, der die Figur Jesu nachahmt.

Spätestens da, wo eine eheliche Beziehung anfängt, fängt auch eine Verpflichtung an. Ein Ehemann und Vater sollte diese Verpflichtung ernst nehmen. Verpflichtung hat mehrere Gesichter: Wertschätzung – Beständigkeit – Ausdauer – Liebe – Treue.

Ein Vater sollte die Qualitäten von Demut, Aufrichtigkeit, Vergebungsbereitschaft haben, und nicht zuletzt Verantwortung übernehmen.

Welche Rolle spielt deiner Meinung nach der Vater in der Familie?

Der Vater spielt eine wichtige, ja, eine entscheidende Rolle in der Familie. Die Familie ist die kleinste Gemeinde. Sind die Rollen in der Familie nach dem biblischen Grundprinzip funktionell, darf und soll der Vater die Rolle als Haupt der Familie einnehmen. Damit ist der Vater die Person, die den größten Einfluss auf die Entwicklung und Zukunft der Kinder hat und sie vorbildlich prägt.

Meiner Meinung nach soll der Vater die leitende Rolle in der Familie übernehmen. Er sollte die wichtigen Entscheidungen, mit Besprechung der Frau, treffen, da er nachher auch die Verantwortung für die Entscheidungen übernehmen muss.

Er soll dafür aufkommen, dass Frau und Kinder sich in einem geschützten Umfeld bewegen können. Er muss ein Umfeld der Sicherheit und Geborgenheit im Haus schaffen. Auch für geistliches Wachstum soll er sorgen, indem er im Gebet und als Vorbild seiner Familie vorsteht.

Der Vater, ein Ebenbild Gottes, hat als Hauspriester und Vater seiner Kinder eine hervorragende Rolle. Er ist mehr als nur derjenige, der seine Familie mit dem Nötigen zum Leben versorgt. Der Vater ist ein Spiegel Gottes. Durch die Beziehung der Kinder zu ihrem leiblichen Vater, dem sie alles sagen können, der sie liebt, annimmt und anerkennt, entwickeln Kinder eine Beziehung zu Gott, dem Vater im Himmel. Diese Vaterbeziehung ist sehr entscheidend für die geistliche Zukunft deiner Kinder.

Der Vater ist ohne Frage das Haupt der Ehe und Familie. Das bedeutet, dass er die ganzheitliche Fürsorge der Familie übersieht, das schließt den körperlichen, geistlichen und seelischen Bereich ein.

Was möchtest du den Vätern unserer Gesellschaft mitgeben?

Ich habe immer wieder den Ausdruck von Eltern gehört, „meine Kinder sollen es besser haben als ich es als Kind hatte". Die meisten beziehen sich da auf den wirtschaftlichen Bereich, dass ihre Kinder es finanziell besser haben sollen und die Väter arbeiten hart, um Geld zu verdienen, um ihre Kinder damit zu unterstützen. Diesen Vätern möchte ich mitgeben, dass man keine Beziehung mit Geld aufbauen kann. Unterstützt eure Kinder, aber ganzheitlich. Väter: unterstützt eure Kinder finanziell, geistlich und sozial, vor allem baut Beziehungen mit euren Kindern auf und begleitet sie in ihren Entscheidungen.

Unsere Kinder brauchen unsere Zeit. Sie brauchen keine teuren Geschenke. Nichts ersetzt die Zeit, die wir mit ihnen verbringen, indem wir uns mit ihnen hinsetzten und spielen. Sie wollen ernst genommen werden. Sie werden nicht in Erinnerung halten, wieviel Geld wir für sie ausgegeben haben, sondern ob wir mit ihnen gespielt haben, ob wir zu ihren Fußballspielen gefahren sind, usw.

Nimm dir Zeit für deine Kinder! Segne deine Kinder! Worte, die wir aussprechen, sind eine Botschaft (gut oder schlecht). Es braucht 10 positive Worte, um den Schaden von einem negativen Wort zu reparieren. Gemeinsame Zeit mit der Familie ist viel wichtiger als Geld.

Ich möchte den Vätern mitgeben, dass sie nicht nur für das physische Wohl ihrer Familie sorgen, sondern als geistlicher Vater selbst- und zielbewusst vorangehen, damit Frau und Kinder ihm gerne folgen.

Wie können wir als Gesellschaft deiner Meinung nach die Jungs und Mädchen auffangen, die vaterlos aufwachsen?

Gesunde Familien können gezielt solche Kinder (Klassenkameraden, Freunde, Verwandte, etc.) einladen, damit gesunde Familienstrukturen miterlebt werden. Das Miterleben wird deutlich tiefere Spuren hinterlassen als zu sagen, was richtig und falsch ist.

Auch könnte man im Jugendkreis der Gemeinde diese Jungs und Mädchen in familienfreundliche Aktivitäten hineinbeziehen.

Wo es um Gemeindegeschwister geht, die vaterlose Kinder haben, sollten Männer/Väter in der Gemeinde sich einsetzen, für diese Kinder da zu sein. Diese Kinder sollten wenigstens in der Gemeinde zu spüren bekommen, was es heißt, einen Vater zu haben.

Ich denke, das Beste was man tun kann ist, dass das

betroffene Kind sich eine Art Ersatzvater sucht, der ihm diese Vaterrolle übermittelt.

Kinder, die vaterlos aufwachsen, dürfen keinesfalls benachteiligt werden. Man kann ihnen Anerkennung aussprechen und sie als vollwertige Persönlichkeiten anerkennen.

Solche Kinder brauchen eine Vaterfigur, die nach Möglichkeit die Vaterrolle übernimmt. Eine alleinerziehende Mutter braucht jemanden in der Verwandtschaft oder Bekanntschaft, der diese Rolle als Vertrauensperson und Vorbildfunktion übernimmt.

Soweit zu den Antworten der befragten Personen. Ich möchte mit dem folgenden Gedanken schließen: Eine gesunde Gesellschaft kann sich nur aus gesunden Bestandteilen zusammensetzen. Lasst uns eines dieser Bestandteile sein, um gemeinsam am Ziel einer gesunden Gesellschaft zu arbeiten! Möge Gott euch in der Ausführung eurer Verantwortung als Vater anleiten und mit Weisheit beschenken.

Karsten Friesen
Sozialarbeiter ■

Man sollte auf andere Menschen nur herabsehen, wenn man ihnen aufhelfen will.

(Steffen Albers)

NACH GEFRAGT

KOMMUNIKATION & KULTUR

Departamento Comunicación & Cultura

1) **Anzahl der Mitarbeiter im Betrieb:** 23

2) **Registrierte Besucher 2021**
a) Tourismusbüro: Ca. 1.300
b) KM 145: Ca. 500
c) Laguna Capitán: Ca. 5.000

3) **Geschichtsarchiv**
a) Bücher: 1.000
b) Eigenpublikationen: 30
c) Geschichtliche Artefakte im Museum: Ca. 460
d) Fotos: Ca. 17.000
e) Ordner mit Material: 728

4) **Museumsorte:**
a) Museum Loma Plata
b) Museumskirche Osterwick
c) Km 145
d) Pozo Azul
e) Pionier-Park
f) "Alw – Borm"

5) **Postamt**
a) Ca. 200.000 Postsendungen pro Monat
b) Kunden pro Zweigstelle – Total 4.602
c) Loma Plata – 3.440
d) Paratodo – 417
e) Lolita – 420
f) Buena Vista – 146
g) Campo León – 179
h) 418 Postfächer, die noch frei sind.

6) **Radio Loma Plata**
a) Verschiedene wöchentliche Programme: 26
b) Liedersammlung: 7.800

7) **MENNO informiert**
a) Monatlicher Druck – 3.700 Exemplare
b) Durchschnittliche Seitenzahl - 60 Seiten

Buchvorstellungen

„Ein Buch ist für mich eine Art Schaufel, mit der ich mich umgrabe." Martin Walser

Viel Freude am Lesen wünscht Esther Sawatzky, Librería Loma Plata ■

Buch:Quality Time in der Ehe
Autor: Iris und Bernd C. Trümper Zielgruppe: Ehepaare

Ein Stück Himmel auf Erden. Was wäre, wenn es nicht normal ist, dass eine Ehe mit den Jahren immer langweiliger, eintöniger und leidenschaftsloser wird. Was, wenn es nicht normal ist, dass die Schmetterlinge im Bauch verschwinden und die Romantik einschläft? Iris und Bernd Trümper belegen mit ihrem eigenen Eheleben, dass es auch ganz anders geht. Lassen Sie sich mitnehmen auf eine Reise, die nicht nur den Erwartungshorizont für Ihre eigene Ehe erhöht, sondern Ihnen ganz praktische Erfahrungen, Strategien und Prinzipien mitgibt, damit die Zeit in ihrer Ehe wieder mehr Qualität hat. Ein kurzweiliges Buch, das jede Ehe bereichern wird.

Buch: Der Weg zu den Besten
Autor: Jim Collins Zielgruppe: Personen in Führung

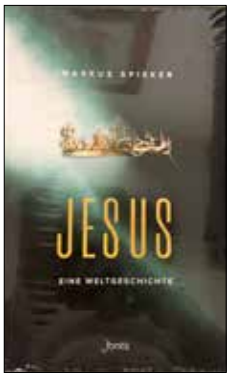
Der Weg an die Spitze ist steinig und schwer? Nicht mit Jim Collins! Der Management-Vordenker macht sieben Schlüsselfaktoren aus, durch die gute Unternehmen zu Spitzenunternehmen wurden.
Sie fragen sich, welche Faktoren das sind? Sie wollen wissen, wie Sie Ihr eigenes Unternehmen dauerhaft nach ganz vorne bringen können? Dann lesen Sie diesen Weltbestseller!
»Pflichtlektüre für jeden, der sich ernsthaft mit Management befasst.« Fredmund Malik
»Eine faszinierende Studie über die Faktoren, die Spitzenunternehmen zu dem gemacht haben, was sie heute sind.« Fortune
»Ein außergewöhnliches Management-Buch: solide recherchiert, ungewöhnlich in seinen Schlussfolgerungen.« Wall Street Journal

Buch: Erklärt mir mal, wo komm ich her?
Autor: Dr. Ute Buth Kategorie: Aufklärungsbuch

Lisa erwartet ein Geschwisterchen und hat jede Menge Fragen. Behutsam, kindgerecht und verständlich erklären Mama und Papa ihr, was es rund um das ungeborene Baby alles zu wissen gibt. Einfühlsam nimmt die Geschichte Kinder mit auf den Weg über das Wunder des Lebens.

Buch: Love – Sex - God
Autor: Tobias Teichen7Christian Rossmanith Zielgruppe: Erwachsene

„Ich will meine Sexualität für die eine Person aufbewahren, mit der ich den Rest meines Lebens verbringe." „Das ist doch ein völlig veraltetes Konzept!", denkt Chris und regt sich noch tagelang darüber auf. Wie kann man heute noch so denken? Tobias Teichen stellt sich seinen kritischen Fragen. Die beiden nehmen dich mit auf eine Entdeckungsreise. Mach dich bereit für faszinierende Prinzipien aus Bibel und Naturwissenschaft. Sie bergen eine gewaltige Schönheit und haben das Potenzial, viele gesellschaftliche Ansichten auf den Kopf zu stellen - auch heute noch!



Buch:Jesus – Eine Weltgeschichte
Autor: Markus Spieker Zielgruppe: Erwachsene

Sieben Jahre hat Markus Spieker an seinem monumentalen Jesus-Buch gearbeitet. Nun legt er eine Christus-Biografie vor, wie es noch keine gab. Auf über 1.000 Seiten erzählt er die Geschichte von Jesus als welthistorisches Epos: von den Anfängen der Zivilisation bis hin zur Corona-Krise. Den Schwerpunkt der Darstellung bildet das Leben des Messias bis zur Passion und Auferstehung sowie die Ausbreitung des Evangeliums im 1. Jahrhundert. Markus Spieker berücksichtigt nicht nur die aktuellste Fachliteratur, er bettet die Ereignisse in Judäa und Galiläa auch ein in ihren antiken Kontext von Ägypten bis Persien, von den germanischen Wäldern bis zum arabischen Meer. Dabei wirft er ein ganz neues Licht auf viele biblische Berichte. Einen breiten Raum nimmt der historische Vorlauf ein. Spieker spannt den Bogen von Gilgamesch bis zu Cicero, von Abraham bis zu den Makkabäern. Schließlich wird detailliert beschrieben, welche Auswirkungen das Leben von Jesus auf die Weltgeschichte hatte, auf die sozialen Verhältnisse, auf Kunst und Wissenschaft. Es werden aber auch die Gegenkräfte geschildert: von der Verfolgung durch Nero, über das Aufkommen des Islam und die Selbstzerfleischung in den Konfessionskriegen bis hin zur schleichenden Entchristlichung des Abendlandes im 21. Jahrhundert. Am Ende aber überwiegt das Staunen über Jesus, sein Erlösungswerk und sein Vermächtnis. Wer den Schatz des christlichen Glaubens neu entdecken will, kommt an diesem Buch nicht vorbei. Markus Spieker ist promovierter Historiker, Journalist und Autor zahlreicher Bücher, zuletzt «Übermorgenland: Eine Weltvorhersage». Von 2015 bis 2018 leitete er das ARD-Studio Südasien. Heute arbeitet er als Chefreporter beim Mitteldeutschen Rundfunk.

Buch: Ich kann das.
Autor: Bodo Schäfer Zielgruppe: Erwachsene

Selbstbewusstsein kannst du trainieren: die Erfolgsanleitung
»Nur wer voller Überzeugung sagt: ›Ich kann das! Ich bin liebenswert! Und ich weiß ganz genau, wer ich bin!‹, wird ein erfolgreiches, selbstbewusstes und freies Leben führen.« Bodo Schäfer
»Akademie für Selbstbewusstsein« – als Karl das Schild liest, verspürt er ein Gefühl von Ehrfurcht. Wieso hat ihn Marc, den er erst seit Kurzem kennt, hierhin mitgenommen?
Selbstbewusst? Das ist Karl nun wirklich nicht. Er ist ein unglücklicher Student mit einem schlecht bezahlten Nebenjob. Und er kann sich beim besten Willen nicht vorstellen, wie sich daran etwas ändern soll …
Seit dem Zusammentreffen mit Marc nimmt sein Leben jedoch eine neue Wendung. Durch ihn begegnet Karl der liebenswerten Anna und spürt die Magie des Selbstbewusstseins. Er erfährt, wie wichtig es ist, auf die Fragen »Wer bin ich?«, »Bin ich liebenswert?«, »Kann ich das?« eine gute Antwort zu finden. Denn: Selbstbewusstsein ist die Basis von Glück und Erfolg.

89|9 FM RADIO LOMA PLATA

Radio Loma Plata

*Radio Loma Plata präsentiert den "Künstler des Monats": **Casting Crowns.** Die Lieder dieser Band bekommst du auf Radio Loma Plata im März besonders oft zu hören und lernst sie dadurch besser kennen.*

Die Band **"Casting Crowns"** startete anfänglich als eine Studentenlobpreisband in Florida, den Vereinigten Staaten. Der Hauptsänger, zugleich der Jugendleiter Mark Hall, schrieb eigene Lieder, die sie dann vertonten.

1999 wurde dann daraus formell die Band, welche auch regelmäßig in Gottesdiensten usw. auftrat. 2001 gaben sie dann ihr erstes Album heraus und diesem folgten schon bald darauf noch viele mehr.

Das letzte Album "Healer" (Heiland) wurde erst in diesem Jahr veröffentlicht und wurde von Mark inmitten der Pandemie geschrieben und produziert. Die Lieder sprechen viel davon, dass wir einen Heiland als Zentrum unseres Lebens brauchen. Auf ihrer Webseite findet man noch weitere spannende Informationen zu der Entstehung der einzelnen Lieder.

Joana Kehler ■

INTERKOLONIALE INFORMATIONEN

Nachrichten aus der ASCIM

Akklimatisierungswoche in der Landwirtschaftsschule La Huerta

Die Landwirtschaftsschule La Huerta (Centro de Capacitación Agrícola Privado Subvencionado La Huerta) ist eine der zwei Bildungsinstitutionen, die der ASCIM gehören. An derselben werden zwei Ausbildungsprogramme angeboten: Landwirtschaftliche Praxis (PR - Práctico Rural) und Mittelstufe mit landwirtschaftlicher Ausrichtung (BTA – Bachillerato Técnico Agropecuario). In der Landwirtschaftsschule La Huerta findet seit dem 2019 jährlich die sogenannte "Semana de aclimatización" oder auch "Eingewöhnungswoche" statt. In dieser Woche können interessierte Jugendliche aus den verschiedenen indigenen Gemeinschaften die Landwirtschaftsschule kennenlernen.

Es wurde beschlossen, die "Semana de aclimatización" durchzuführen, da die Schüler oft, besonders Neuankömmlinge, große Schwierigkeiten haben, sich gut in den Schulalltag einzuleben. Dieses hat dann leider oft zur Folge, dass in den ersten Tagen und Wochen manche Schüler die Schule verlassen. Aufgrund dessen wird die Eingewöhnungswoche durchgeführt, damit die Interessenten nach dieser Woche entscheiden, ob eine Ausbildung in der Landwirtschaft für sie Infrage kommt, ob sie eine Schule besuchen wollen oder ob sie eventuell andere Schulen bevorzugen.

Die "Semana de aclimatización" beginnt normalerweise an einem Mittwoch und endet in der darauffolgenden Woche am Mittwoch oder Donnerstag. Die Interessenten müssen sich am Tag der Anreise mit ihrem Schulzeugnis und ihrem Personalausweis einschreiben, damit in der Datenbank des Erziehungsministeriums nachgeschaut werden kann, ob sie wirklich alle Voraussetzungen erfüllen, um in den BTA oder in den Práctico Rural einzusteigen.

Die Interessenten lernen in dieser Woche den Tagesablauf in der Landwirtschaftsschule La Huerta kennen. Auch lernen sie das Schul- und Internatsreglement kennen. Die tägliche Routine im Internat und auf dem Schulhof ist für viele ungewohnt, da die Minderheit von den Postulanten vorher in einem Internat gelebt hat.

Auch wird in dieser Woche ein Eintrittsexamen für den 1. Kurs des BTA geschrieben. Da die Klassen des BTA eine begrenzte Verfügbarkeit von 28 Schülern pro Klasse haben, werden die besten 28 Schüler nach der Aufnahmeprüfung zugelassen.

In La Huerta wird nicht nur Theorie unterrichtet, weshalb

in der Eingewöhnungswoche auch ein großer Teil der Woche mit praktischen Arbeiten ausgefüllt ist. In diesem Rahmen werden in den verschiedenen Abteilungen kleinere und größere Arbeiten verrichtet, die auf diese Art auch im späteren Schulalltag gemacht werden müssen. Dadurch, dass diese Woche von La Huerta subventioniert wird, entstehen keine Kosten für die interessierten Teilnehmer.

Für Lehrer und Angestellte ist es immer eine zusätzliche Herausforderung. Dennoch sind wir der Meinung, dass diese "Eingewöhnungswoche" etwas Positives hat, nämlich, dass unsere Schüler schon einen etwas besseren Einblick bekommen haben, was sie in den nächsten 3 Jahren erwartet.

In diesem Jahr wurde die Akklimatisierungswoche vom 26. Januar bis zum 03. Februar durchgeführt. Daran nahmen 33 Bewerber für den BTA, von denen 28 angenommen wurden, und 24 Anwärter für den Práctico Rural teil. Wir sind zuversichtlich, dass die meisten dieser Jugendlichen am 16. Februar 2022, dem ersten Schultag, zurückkommen und ihre Ausbildung in der Landwirtschaftsschule La Huerta anfangen werden.

Dennis Löwen
Generaldirektor der Landwirtschaftsschule La Huerta ■

Instituto de Formación Docente ACOMEPA

Das Unterrichtsjahr 2021 war ein für das IFD relativ ruhiges und normales Jahr und es konnte beinah alles planmäßig durchgeführt werden, bis auf das Auslandspraktikum und die vom MEC in zwei Phasen vorgesehenen Aufnahmeprüfungen. Wie bereits im Jahresbericht 2021 erwähnt wurde, konnten die Studienanwärter, die den Eintritt beim ersten Anlauf nicht geschafft hatten, einen zweiten Prüfungstermin für Mitte Dezember wahrnehmen. Bei diesem zweiten Prüfungstermin konnten weitere 6 Studienanwärter die Prüfungen bestehen, so dass der erste Kurs das Jahr mit 14 Studenten abschloss.

Das Studienjahr 2022 begann am 14. Februar mit insgesamt 44 Studenten, welche von 23 Dozenten unterrichtet werden. Folgende Tabelle zeigt die Herkunft der Studenten und die Zusammensetzung der Kurse:

Herkunft	**1. Kurs**	**2. Kurs**	**3. Kurs**	**Total**
Menno	11	6	8	25
Fernheim	2	6	2	10
Neuland	4	-	-	4
Friesland	1	-	-	1
Volendam	-	2	-	2
Asunción	1	-	-	1
Sommerfeld	1	-	-	1
Total	**20**	**14**	**10**	**44**

Für dieses Studienjahr sind mehrere außerschulische Aktivitäten im Schulkalender vorgesehen:

- Im Studienseminar wurden insgesamt 52 junge Lehrkräfte von den Schulen der Trägerkolonien für das zweijährige und vom MEC anerkannte Begleitprogramm für Junglehrer eingeschrieben. Die teilnehmenden Lehrkräfte der Grundschulen aus Menno werden von den Regionalleiterinnen Gertrud Penner und Hedwig Kehler betreut, die aus Fernheim und Neuland von den Regionalleiterinnen Domenika Eitzen und Miriam Esau, die aus Friesland von der Regionalleiterin Beate Penner. Die Lehrkräfte der Sekundaria werden in den Seminarveranstaltungen vom Institutsleiter Eugen Friesen angeleitet und von den Fachdozenten Edelbert Reimer, Edgar Neufeld, Ronald Unruh, Betty Reimer, Francisca Friesen und Robert Villalba individuell betreut. Jeder jungen Lehrkraft steht in ihrer Schule zusätzlich eine erfahrene Lehrkraft mit Mentorenfunktion zur Seite.
- Vom 1.-3. Juni finden Pädagogische Tage statt, gestaltet von den Gastdozenten Herrn Hilbert Meyer und Frau Carola Junghans aus der Universität Oldenburg, Deutschland.
- Die Praktika werden im April und September an deutsch- und spanischsprachigen Schulen durchgeführt.
- Die Studienfahrt durch Ostparaguay findet vom 25.-30. September statt. Es sollen die Trägerkolonien besucht und ein Musical an mehreren Orten vorgetragen werden.
- Das Auslandspraktikum in Deutschland ist für den Zeitraum vom 23.10. bis zum 26.11. vorgesehen und betrifft die Studenten der Kurse 2 und 3. Ob dieses Praktikum jedoch tatsächlich stattfindet, wird zu einem späteren Zeitpunkt unter Berücksichtigung der Gesundheitsbestimmungen entschieden werden.

In diesem Jahr schließt die erste Gruppe (Kohorte 2020-2022) ihr Studium nach dem im August 2019 vom MEC eingeführten Ausbildungssystem ab. Dieses System sieht vor, dass die Studenten nach Beendigung der dreijährigen Ausbildung eine Staatsprüfung ablegen müssen, um die Lehrberechtigung zu erhalten.

Eugen Friesen
Direktor IFD ■

EXPO PIONEROS DEL CHACO 2022

CHACO PARAGUAYO

Vom 25. bis 28. Mai

VIELE NEUIGKEITEN

- Maschinenvorführungen
- Platz für neue Technologien
- Schwermaschinen
- Fortbildungen
- Ausstellen, Richten und Versteigern von Rindern

Und zusätzlich viele verschiedene Ausstellungsstände!

Nehmen Sie an dieser großartigen Ausstellung teil!

Seien Sie dabei!

www.expopioneros.com

Folgen Sie uns in:

Organisiert von

PIONEROS DEL CHACO S.A.

Gesponsert von

Cooperativa Chortitzer

COOPERATIVA MULTIACTIVA Neuland Ltda.

COOPERATIVA FERNHEIM

FUNDACIÓN IDEAGRO

Rückblick auf das Jahr 2021 in CENCOPROD

Cencoprod Ltda.
Central de Cooperativas de Producción

Heute haben wahrscheinlich alle Berichte eine ähnliche Einführung: COVID-19. Aber wir können sagen, dass im Jahre 2021 schon wieder fast alles "normal" verlaufen ist. Trotz der Situation konnten wir in CENCOPROD ohne Unterbrechungen arbeiten, und das in einer sehr guten Zusammenarbeit mit den drei Hauptlieferanten: FrigoChaco, Frigorífico Neuland y FrigoChorti.
Anfangs Jahr gab es im Verwaltungs- und Aufsichtsrat von CENCOPROD eine neue Verteilung der Ämter: Willy Franz als Präsident, Sebastian Wall - Sekretär, Ronald Reimer Funk – Schatzmeister, und als Vokale Andreas Ens, Michael Sawatzky, Reinhard Regier, Juergen Froese, Florian Reimer und Alfred Giesbrecht.
Im Aufsichtsrat waren vertreten die Mitglieder Orlando Hilde als Präsident, Roberto Hiebert als Sekretär und Manfred Penner als Vokal.
Nach vielen Jahren gab es 2021 auch einen Wechsel in der Geschäftsführung von CENCOPROD. Herr Ferdinand Kehler hatte sich anfangs 2021 entschieden, aus dieser Funktion auszutreten. Er war seit der Gründung CENCOPRODs dabei. Vom ersten Juli 2021 hat Eddi Wiebe diese Verantwortung übernommen. Er war von der Gründung an als Verwaltungsrat Mitglied dabei.

Lederverarbeitungsfabrik
Schon mit viel besseren Preisen als im Jahre 2020 konnten wir in diesem Jahr rund 600.000 Leder verkaufen. Total wurden 550.465 Rinderhäute verarbeitet, und wir kommen damit auf 6.600.871 Rinderhäute, die hier in CENCOPROD verarbeitet wurden.

Fett und Knochenverarbeitungsfabrik
Mit diesen Produkten, wie Industriefett, Fleisch- und Knochenmehl konnten wir allgemein sehr gute Preise erreichen. Wir erreichten sogar Rekordpreise in der Vermarktung. Diese Verarbeitungsanlage hat in diesem Jahr rund 11 Millionen kg Fleisch- und Knochenmehl produziert, und rund 12 Millionen kg Industriefett.

Campo de Formación Agropecuaria – CFA (Estancia 19)
CFA hat ein Komitee, das sich monatlich trifft, um dem Verwalter, Herrn Berthold Penner in den verschiedenen Themen der Estancia beratend zur Seite zu stehen: Arthur Heidebrecht, Georg Bench, Alfred Giesbrecht, John Wesley Loewen und Reinhard Funk vom CFP und Eddi Wiebe als Geschäftsführer von CENCOPROD.
Während des Jahres wurden 267 Rinder mit durchschnittlich sehr guten Preisen verkauft. Die größte Investition war der Bau eines neuen Korrals. Im Ackerbau wurden 181 ha mit Sesam, Soja, Baumwolle, Mais und Sorghum für Silage angebaut. Die Milchproduktion stand auf 430.465 Liter insgesamt, mit 59 Milchkühen in Produktion. In allen Bereichen auf der Estancia waren die Schüler des "Bachillerato Técnico Agropecuario" (BTA)

dabei, um ihren praktischen Teil zu machen. Dieser Teil der praktischen Ausbildung wird in Koordinierung und unter der Aufsicht des CFP gemacht.

In enger Zusammenarbeit mit den drei Schlachthäusern arbeiten wir momentan an einem Programm, das uns die Rückverfolgbarkeit unserer Rinderhäute ermöglicht. Dieses wird in den letzten Jahren von Seiten der Kunden immer mehr verlangt. Bei manchen Kunden informieren wir heute schon, aus welcher Gegend das Leder kommt, von welchem Schlachthof und wer der Produzent ist. Das wird die Herausforderung der Zukunft sein: ein Gleichgewicht zwischen Produktion und Umwelt beweisen zu können, nachhaltig zu produzieren, zu industrialisieren und zu vermarkten.

Und nicht weniger wichtig ist unser Kompromiss mit unseren Nachbarn, besonders in den Zonen, wo wir produzieren und industrialisieren.

Unser Nachbar muss von unserem Erfolg einen Nutzen haben.

Willy Franz – Präsident
Eddi Wiebe – Geschäftsführer ■

Achtung!

RADIO LOMA PLATA
in Zusammenarbeit mit der Leihbibliothek
startet eine **neue Kindersendung**.

In dieser Sendung wird ein Buch vorgelesen, Stück für Stück. Dieses Buch kann man in der Bibliothek auch zum Selberlesen ausleihen, und wenn es Teil einer Serie ist, diese auch weiter entdecken und weiterlesen. Wir starten diese Sendung mit dem Ziel, das Vor- und Selberlesen der Kinder zu fördern.

Sendezeiten sind jeweils
Mittwoch und **Donnerstag**
um **19:00 Uhr.**

„Wer zu lesen versteht,
besitzt den Schlüssel zu großen Taten, zu unerträumten Möglichkeiten."

ALDOUS HUXLEY

DIE ERSTEN RESULTATE

SUMÁ AL MEDIO AMBIENTE

Im Januar wurden **10.000** kompostierbare Tüten gekauft

= ERSATZ FÜR

135 KG PLASTIK

Im **JANUAR 2021** wurden **36.000** Plastiktüten gekauft

Im **JANUAR 2022** wurden **42.000** Plastiktüten gekauft

Vom Supermercado Chortitzer haben wir uns dieses Jahr zum Ziel gesetzt, weniger Plastiktüten in Umlauf zu bringen. Im Januar waren es aber bereits 17% mehr als im Jahr davor.

Wir möchte Euch, unsere Kunden, einladen, weiter bei dieser Initiative mitzumachen. Sei es durch den Gebrauch der kompostierbaren Tüten, (-welche auch wiederverwendbar sind, wie jede andere Tüte), oder indem man seine Einkaufstaschen benutzt.

Deine kleine Aktion zählt! Nur gemeinsam können wir Großes erreichen.

Neumáticos Chortitzer hat

in drei Monaten über **1.633 REIFEN**

wiederverwerten lassen.

EIN GROßES DANKE
an alle die mitmachen!

Chortitzer MKT

Studienangebote der Bibelschule Loma Plata

Die Bibelschule Loma Plata ist seit vielen Jahren eng mit dem Colegio Loma Plata verbunden. Viele Schüler der Oberstufe aus der Fachrichtung "Ciencias Sociales" aus dem Colegio sind auch an etlichen Tagen an der Bibelschule im Unterricht.
Aber eine sehr wichtige und wesentliche Aufgabe der Bibelschule ist auch die Erwachsenenbildung. Hierzu werden jedes Jahr verschiedene Fächer und Kurse angeboten. Leiter der Bibelschule ist Prediger Joachim Sawatzky, und die Lehrer werden jeweils nach dem Fächerangebot gesucht. Das Fächerangebot wird jedes Jahr neu zusammengestellt. Bei der Lehrerauswahl wird besonders auf die persönliche Leidenschaft der Lehrer geschaut: Wo haben sie sich wirklich reingekniet, und sind daher besonders kompetent und haben Freudigkeit am Unterrichten.
Zielgruppe dieser Studienangebote sind Erwachsene, die eine Weiterbildung wieder aufnehmen möchten oder ihr Allgemeinwissen erweitern wollen. Aber auch besonders Laien aus den Gemeinden wie Prediger, Diakone usw., Personen, die verschiedene Dienste in der Gemeinde verrichten, bekommen hiermit ein Rüstzeug für ihre Arbeit vermittelt. Diese Kurse sind aber nicht nur für Gemeindearbeiter geeignet, sondern ein jeder, der sich persönlich weiterbilden oder in bestimmten Bereichen aufbauen möchte, ist eingeladen und wird davon profitieren.
Offizieller Unterrichtsbeginn ist immer jeweils eine Woche nach dem Unterrichtsbeginn an den Schulen der ACCHK, also in diesem Jahr am 21. Februar. Aber auch wenn die Anmeldungen bereits gelaufen sind, sind sie nicht abgeschlossen. Personen, die lange gezögert haben oder vielleicht auch nicht rechtzeitig von den Kursangeboten erfahren haben, dürfen sich auch noch anmelden, wenn die Kurse schon losgelaufen sind.
Auch wenn es schon viele Anmeldungen gibt, so würde man sich bei etlichen Fächern besonders sehr freuen, wenn noch mehr Interessenten hinzukämen. Eines dieser Fächer ist der Dirigentenkurs. Hierfür braucht man vielleicht schon etwas mehr Erfahrung und Vorwissen. Aber, es ist auf jeden Fall eine sehr lohnende Sache, um den Gemeindegesang in unserer Mitte zu fördern.

Folgende Fächer werden in diesem Jahr angeboten:
Montagabend:
1. Auslegung der Offenbarung, mit Joachim Sawatzky, Dieses Fach wird in der Manoah Kirche geboten, wo Raum für mehrere hundert Personen ist. Es ist aber nicht auf die Manoah Gemeinde begrenzt, sondern offen für Interessenten aus allen Gemeinden.
2. Dirigentenkurs, mit Johann Penner aus Deutschland
3. Die Ehe stärken, mit Charles Bergen
Dienstagabend
1. Die Ehe stärken, mit Charles Bergen (in der Bergtaler und Zion-Mennonitengemeinde, für die Interessenten aus den östlichen Dörfern)

Mittwochabend
1. Seelsorge, mit Andreas Friesen aus Paratodo
2. Charakterstark als Frau, mit Sabine Wiebe

Samstag vormittags
1. Predigerkurs, mit Joachim Sawatzky: Besonders für neugewählte Prediger, die besonders im Fach **Homiletik** ein gutes Rüstzeug für ihre Arbeit bekommen)
2. Dogmatik, mit Charles Bergen: Dieses ist ein systematisches Durchgehen der biblischen Themen vom Schöpfungsbericht bis zur Offenbarung, und ist offen für alle Interessenten.

Um den Arbeitnehmern entgegenzukommen, findet der Unterricht von Montag bis Mittwoch jeweils an den Abenden statt, ab **7:30 Uhr**, später zur Winterzeit ab **7:00 Uhr**. Der Unterricht am Samstag beginnt um **7:00 Uhr** und geht bis **11:30 Uhr**. Aber er findet nur jeden zweiten Samstag statt, und ist daher sehr intensiv, mit einem vollgepackten Stundenplan (6 Stunden). Auf diese Weise will man den Familien entgegenkommen und die gemeinsame Zeit am Wochenende nicht zu sehr eingrenzen.

Warum ist es lohnenswert, ein Fach an der Bibelschule zu besuchen?
1. Jeder kann hier sein **Bibelwissen** vertiefen, seinen Glauben oder seine Persönlichkeit stärken und mehr Sicherheit im Dienst in der Gemeinde bekommen.
2. Sehr geringe Kosten: Für eine Person aus den Trägergemeinden (Gemeinden der Nordmennokonferenz) betragen die Kosten nur 420.000.- Guaraníes jährlich, für ein Ehepaar nur 566.000.- Das Gleiche gilt auch, wenn man z.B. zwei Fächer belegt. Der Rest wird von den Trägergemeinden subventioniert.
Auch kommt man Personen entgegen, die eine weite Anreise haben: Das Schulgeld wird nach einem Schlüssel so subventioniert, dass jemand, der über 50 km Anfahrt hat, keine Studiengebühr zahlt.
Natürlich sind aber auch Teilnehmer aus anderen Gemeinden und auch aus den Nachbarkolonien herzlich willkommen. Für sie belaufen sich die Kosten jedoch auf 524.000.- pro Person, und für ein Ehepaar 706.000.- Guaraníes.

Nähere Informationen erhält man im Sekretariat der Bibelschule!

Joachim Sawatzky
Schulleiter
■

Missions-Discipliship-Training
Jüngerschaftsschulung in Südafrika

Liebe Leser von MENNO *informiert*!

Mein Name ist Shannon Pries und ich komme aus der Osterwick Mennoniten Gemeinde. Ich möchte kurz einmal von einer Jüngerschaft Schulung berichten, welche ich voriges Jahr mitgemacht habe.
MDT (Missions Discipleship Training - Mission Jüngerschaftstraining) ist ein intensives Trainingsprogramm, das darauf abzielt, Personen für ein missionarisches Leben auszurüsten, wo immer Gott sie ruft. Es konzentriert sich darauf, dass die Studierenden im interkulturellen Gemeinschaftsleben, persönlicher Betreuung, studienbasiertem Wissen und praktischer Erfahrung wachsen. Dieses Programm führt den Studierenden durch ein Jüngerschaftsmodell, gibt eine Struktur der spirituellen Disziplin und deckt eine Einführung in die Mission ab. Das Programm wird in Englisch gemacht und hat eine Dauer von 5-6 Monate (plus weitere 6 Monate Praktikum).
Während des Trainings leben alle zusammen in einer Gemeinschaft aus vielen Nationen und Kulturen aus der ganzen Welt und lernen, wie man sich versteht und zusammenwächst. Daneben gehen die Studierenden zu Einsätzen und Diensttagen, um die große Vielfalt an Gemeinschaften, Kulturen und Dienstbereichen zu entdecken, die Gott in Südafrika einsetzt. Das Ziel ist, die Studierenden vorzubereiten, sie auszustatten und ihre Weltanschauung zu erweitern, während sie all das entdecken, was Gott im Voraus für sie vorbereitet hat!
Meine Gemeinde war bereit, mich zu dieser Schulung zu schicken. Sie und auch viele andere Personen haben mich während dieser Zeit mit vielen Gebeten begleitet und mich finanziell unterstützt. Es ist ein großer Segen und ich bin Gott so dankbar dafür.
Mein Praktikum machte ich in Malawi. In dieser Zeit habe ich erfahren, wie dringend Afrika Gebete und mehr Menschen braucht, die das Evanglium weitererzählen. Die Menschen dort leben nicht in solcher Sicherheit wie wir, und oft haben sie auch nicht diesen leichten Zugang zum Evanglium. Ich gebe Gott die Ehre für diese Möglichkeit und möchte mit Philipper 4, 9 abschließen.
„Was ihr gelernt und empfangen und gehört und gesehen habt an mir, das tut; so wird der Gott des Friendens mit euch sein."

Wenn ihr mehr Informationen haben wollt, könnt ihr euch gerne mit mir in Kontakt setzen. Ich werde, so Gott will, in nächster Zeit wieder zurück nach Afrika reisen, um da weiter Gott zu dienen.

Mehr Informationen
erhält man unter:
OM South Africa MDT +
REACH (formerly MDT):
Equipping for the Nations | OM.org

Shannon Pries
MG Osterwick ■

Leichtathletik am MSV

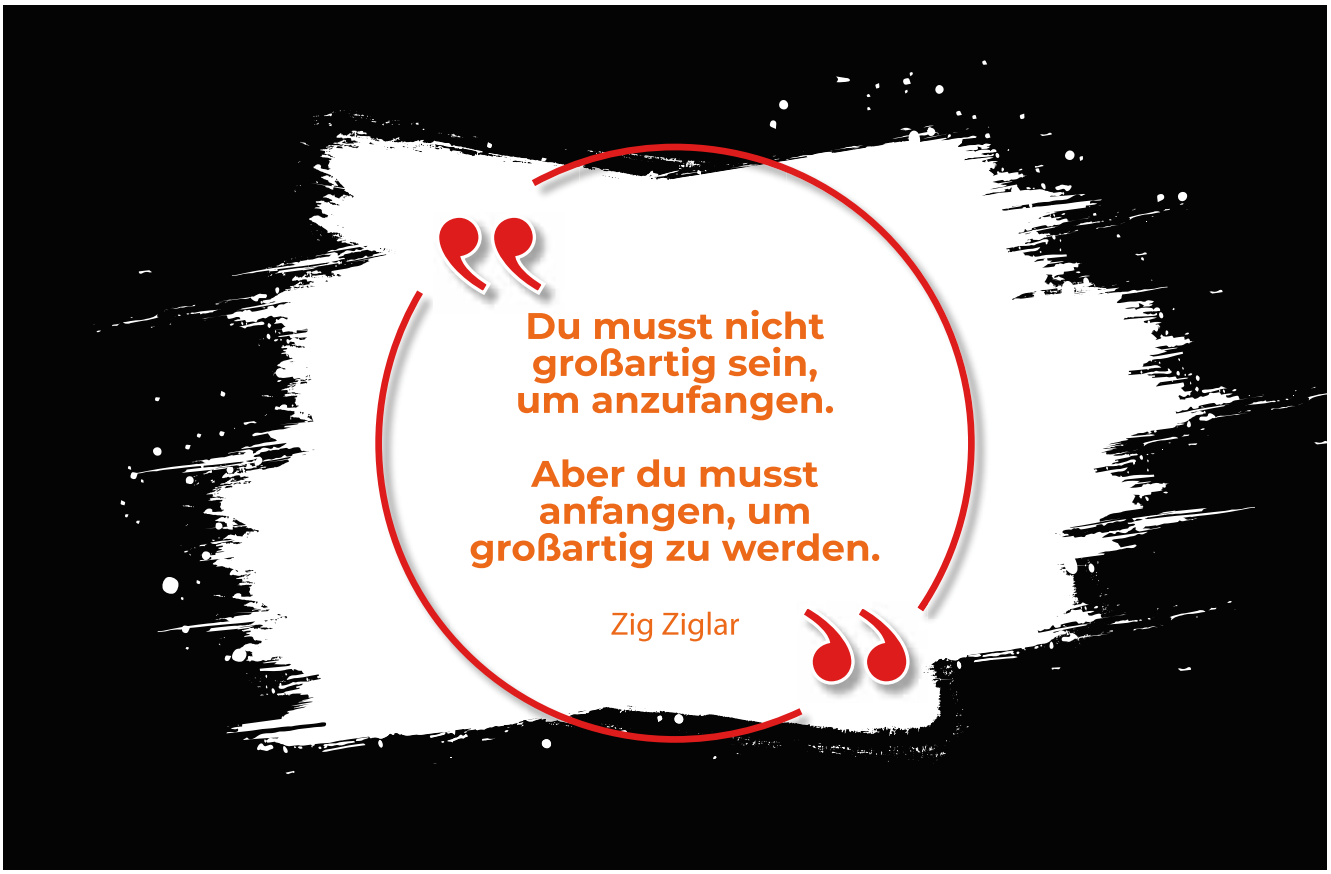
Leichtathletik ist eine Sportart, die verschiedene Disziplinen beinhaltet, bei denen man läuft, springt oder wirft. Bei dieser Sportart treten die einzelnen Sportler gegeneinander an. Wie allen bekannt ist, fördern regelmäßige Sportaktivitäten unsere körperliche und geistige Gesundheit.

Die Sportlehrer vom Colegio Secundario Loma Plata in Zusammenarbeit mit dem MSV starten ein neues Projekt, in dem Leichtathletik-Training angeboten wird. Dabei wird der Trainer Kota Ohmura behilflich sein. Er kommt aus Japan und wird monatlich eine Woche in Loma Plata sein, und die Schüler/Athleten trainieren und einen Wochenplan vorbereiten, den die Sportlehrer dann weiterführen.

Kota Ohmura ist der persönliche Trainer von Xenia Hiebert de Ginter, einer Ex-Schülerin des Colegio Loma Plata und Athletin vom MSV. Xenia hat momentan den Nationalen Rekord in Wettlauf 100 und 200 Meter, und in Staffellauf 4x100 Meter.

Wer Interesse an Leichtathletik hat, ist eingeladen, mitzumachen. Dazu kann man sich bei den Sportlehrern mehr Informationen holen.

Magda Saavedra,
im Namen der Sportlehrer vom CLP
und des MSV ■



NextLevel Leadership Modul 1 und 2

Mit je 12 Frauen pro Modul durften wir im Januar Modul 1 und 2 von NextLevel Leadership durchführen. In je 2 Tagen pro Modul hatten wir Gelegenheit, uns kennenzulernen und Gemeinschaft miteinander zu pflegen. Das ist für die Teilnehmerinnen jedes Mal bereichernd. NextLevel Leadership geht davon aus, dass alle Frauen Wissen, Erkenntnisse und Erfahrungen mitbringen. Deshalb sind die Einheiten in den Modulen auch so aufgebaut, dass einiges unterrichtet, vieles aber auch in Gruppen oder persönlich erarbeitet wird.
Teilnehmerinnen berichten Folgendes:

Modul 1: Ganzheitlich wachsen

- Für mich war es interessant zu sehen, in welchen Bereichen ein Mensch wachsen kann. Klar ist, dass man sich immer weiterentwickelt. Aber wenn man bewusst einen Wachstumsbereich näher betrachtet, wird klar, wie man sich zum eigenen Vorteil weiterentwickeln kann.
- Ich durfte neu über mich und meine Gedanken nachdenken, die ich selbst über mich habe. Mir wurde bewusst, dass Gott einen Plan für mich und für jede Frau hat.
- Für mich war der Kursus sehr interessant. Ich habe gelernt, mich als Frau aus der Sicht der Bibel zu sehen. Diese hat mir Mut gemacht, mich besser kennenzulernen. Ich entdeckte auch, dass ich in den letzten Monaten eine Wandererfahrung in meinem Leben gemacht habe. Doch heute kann ich Gott dafür danken. Sie dient dazu, dass ich loslasse und mit Gott einen Neuanfang mache.

Modul 2: Kommunikation

- Oftmals sprechen Leute viel, ohne dabei etwas Bedeutendes zu sagen. Zu oft befinde ich mich genau in dieser Situation. Das hat manchmal gravierende Folgen in der Zusammenarbeit mit anderen Personen. Für mich war es interessant zu lernen, wie man effektiver mit anderen Leuten kommunizieren kann, um Projekte besser vorwärtszubringen.
- Für mich wurden einige Grundvoraussetzungen für den Dialog in Gemeinschaft wichtig: z.B, dass alle Gelegenheit haben sollten zu reden, aber auch zuzuhören.

Waltraud Siemens
Teamleiterin NLL Paraguay

Mennonitische NACHNAMEN in der Kolonie Menno

Harder Hiebert Sawatzky Toews Funk Bergen Neufeld Peters
Froese Siemens Friesen Wiebe Rempel Reimer Sudermann

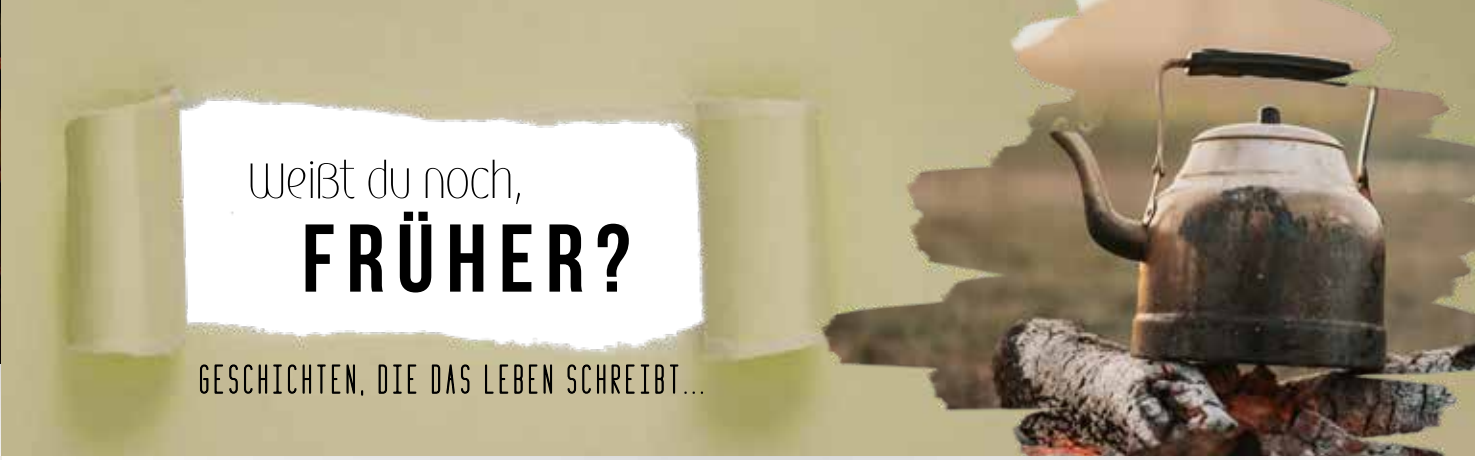
GINTER/GUENTHER – der Kämpfer im Streit

110 Mennos haben den Nachnamen Ginter/Guenther. Eingewandert waren 1927 einige Familien (24 Personen), die im Chaco ansiedelten; die meisten kamen mit der letzten, der 7. Einwanderergruppe im November 1927 her. Es war ein in Westpreußen weit verbreiteter (Vor)Name; da sind Ginter/Guenther zu den Mennoniten gekommen.

Ursprünglich ist Ginter/Guenther (Gunnar) ein germanischer Name, aus Skandinavien stammend. Er setzt sich aus "gund" = Kampf, Streit, Krieg – und "heri" = Heer, Volksmenge, Schar (oder auch alt und ehrwürdig, vom hohen Rang) zusammen. Es ist also ein ehrwürdiger Kämpfer im Streit, ein Speerkämpfer, ein Verteidiger, der hohes Ansehen in seinem Bekanntenkreis genießt.

Abram K. und Maria Ginter geb. Sawatzky. Ginter war viele Jahre Mitarbeiter in der Kolonie und Kooperative. Frau Ginter war Krankenschwester

Bemerkung:
Damit schließt diese Serie zu den am meisten verbreiteten Nachnamen in Menno, denn es sind alle erwähnt, die in Menno mehr als 100 Mitglieder aufzuweisen hatten.



Das erste Begräbnis in Lichtenau

Es war im Februar 1953. Lichtenau war ein neu angelegtes Dorf. Ein heißer Tag ging zu Ende und die junge Familie, Abram G. Wiebe und Frau Katharina, geborene Siemens, mit ihrem neu geborenen Kind, kamen von der alten Kolonie (Loma Plata Umgebung), wo sie ihr Kind zur Welt gebracht hatte. Der lange Weg, die hohen Temperaturen und die Wasserknappheit machten die Reise immer beschwerlicher, so dass eines der Pferde etwa auf der Höhe von San José vollkommen versagte. Der junge Vater sah sich gezwungen, an die Seite des anderen Pferdes zu gehen und das Genickholz zu tragen. Spät abends, oder nachts erst, kamen sie zu Hause in Lichtenau an. Da sagte Abram zu seiner Frau, dass er starke Kopfschmerzen hatte. Die Frau wollte haben, dass sie zum Nachbarn Johan B. Sawatzky gehen würden, um Hilfe zu suchen. Doch Abram Wiebe hatte abgewehrt und gesagt,„wollen beten und schlafen gehen". Als es am Morgen noch nicht besser war, wurden die Nachbarn darüber informiert. Die kamen zusammen und beschlossen, den Patienten so schnell wie möglich zum Krankenhaus nach Loma Plata zu bringen. Der größte Federwagen aus dem Dorf wurde vorbereitet, und für Abram Wiebe wurde ein "Bett" hinten aufgemacht. Frau Katharina und ihre kleine Tochter konnten vorne sitzen. Als sie fast bis zum 11 Brunnen (Pozo Once) kamen, merkten sie, dass es Abram schlechter ging. Sie hielten unter einem grünen Algarrobo Baum an, und sie konnten nur noch sehen, wie er starb.

Dann fuhren sie zurück. Im Dorf angekommen, mussten die Nachbarn sich nun schnell auf den Weg machen, um die Nachricht weiterzubringen. Einer fuhr nach Straßberg und brachte ihren Eltern die Todesnachricht. Ein anderer fuhr nach Legua 63 (jetzt Paratodo), um es seinen Eltern zu melden und auch Ältester Martin T. Dueck, der die Leichenrede zu halten hatte. Einige mussten das Grab graben und andere den Sarg herstellen. Jemand der Bewohner aus dem Dorf hatte gelbe Quebracho Bretter liegen, so dass man davon den Sarg machen konnte. Unter diesen Umständen fand die erste Beerdigung in Lichtenau statt.

Erzählt von Johan B. Sawatzky und Frau Aganetha, aufgeschrieben von Gerhard Penner, November 2017 ■

Durchschnittspreise der letzten 12 Monate - 2021

	01.-31. Jan.	01.-28. Feb.
Fleisch:		
(ohne IVA)	**10.380.- Gs/kg**	**10.568.- Gs/kg**
(mit IVA)	**10.899.- Gs/kg**	**11.096.- Gs/kg**
Milch:		
(ohne IVA)	**2.227.- Gs/l**	**2.252.- Gs/l**
(mit IVA)	**2.338.- Gs/l**	**2.365.- Gs/l**

Informationen vom Standesamt

Januar / Februar 2022

Geburten

Name des Kindes	Datum	Name der Eltern/Wohnort
Caren Mabel Reimer Hiebert	18.01.2022	Oliver Marcellus & Perla Tabea Reimer, Gnadenfeld
Kayden Chad Wiebe Sawatzky	17.01.2022	Chadwick & Jody Jolene Wiebe, Isla Poi
Nils Alberto Junginger Unger	29.01.2022	Paul Julius & Sissi Zuleika Junginger, Loma Plata
Jenna Bergen Kehler	26.01.2022	Jeffry & Rosette Bergen, Kleefeld
Jan Alexander Schroeder Harder	28.01.2022	Mathias Joel & Liane Ricarda Schroeder, Kleefeld
Josua Andre Doerksen Sawatzky	30.01.2022	Jan Andre & Beate Aurelia Doerksen, Loma Plata
Aiden Jo Guillermo Funk Wiebe	01.12.2021	Elico Don & Elfi Funk, Paratodo
Aaron Boldt Doerksen	06.02.2022	Joseph & Tanja Beatrix Boldt, Buena Vista
Aliya Juliet Dueck Giesbrecht	08.02.2022	Sebastian Clement & Michelle Leandra Dueck, Paratodo
Carlos Hiebert Hildebrand	07.02.2022	Jürgen & Anita Hiebert, Loma Plata
Mia Beatriz Gerbrand Sawatzky	03.02.2022	Hector Gabriel & Michaela Ophelia Gerbrand, Kleefeld
Mateo Andre Bergen Toews	11.02.2022	Rambert & Krista Fidelia Bergen, Kleefeld
Franco Rene Harder Penner	09.02.2022	Iwan Janko & Janet Harder, Loma Plata
Rebecca Abigail Hiebert Penner	06.02.2022	Gabriel Jonathan & Sonia Damaris Hiebert, Bergfeld
Micha Elias Pries Penner	07.02.2022	Rendy & Fabiana Pries, Schöntal

Hochzeiten

Name des Bräutigams/Eltern		Name der Braut/Eltern	Datum
Peter Wieler Enns	+	*Carmen Giesbrecht Ginter*	*21.01.2022*
Cornelio & Aganetha Wieler		Martin & Rosalie Giesbrecht	
Bastian Kehler Bergen	+	*Janice Analia Giesbrecht Bergen*	*22.01.2022*
Harold & Monika Kehler		Siegfried & Alma Giesbrecht	
Joander Theko Sawatzky Niessen	+	*Daniela Funk Schmidt*	*22.01.2022*
Herbert & †Lena Sawatzky		Rodriguez & Helena Funk	
Alejandro Matthias Hiebert Krahn	+	*Chrissy Joela Funk Sawatzky*	*22.01.2022*
Kenny & Rovera Hiebert		Randy Carlos & Conny Funk	
Joel Alexander Hiebert Krahn	+	*Elsi Boldt Janzen*	*29.01.2022*
Alfred & Helga Hiebert		Peter & Margaretha Boldt	
Ryan Alexander Schroeder	+	*Araceli Maria Elena Bordon Acosta*	*29.01.2022*
Rudolph Jake & Connie Eileen Schroeder		† Miguel Angel & Sonia Raquel Bordon	
Guido Anderson Penner Funk	+	*Anne Elisabeth Friesen Esau*	*05.02.2022*
Walter & Alwine Penner		Uwe & Francisca Friesen	
Christian Wiebe Braun	+	*Dorothea Hiebert Unrau*	*05.02.2022*
Heinrich & Roseline Braun		† Ferdinand Kennet & Jacqueline Hiebert	
Danny Christopher Hiebert Krahn	+	*Nancy Gabriela Friesen Bench*	*12.02.2022*
Werner & Lindi Hiebert		Gerhard & Anneliese Friesen	
Alejandro Ronald Reimer Wiebe	+	*Valeria Nicol Penner Wiebe*	*12.02.2022*
Ronald & Viola Jolanda Reimer		Wilfried & Rolande Penner	
Samuel Sander Giesbrecht Hiebert	+	*Joanne Nadine Warkentin*	*12.02.2022*
Peter & Lydia Giesbrecht		Franco & Hedwig Warkentin	
Danny Rafael Toews Klassen	+	*Chiara Joleen Giesbrecht Friesen*	*19.02.2022*
Benni & Rosella Toews		Donald & Lolita Giesbrecht	

Sterbefälle

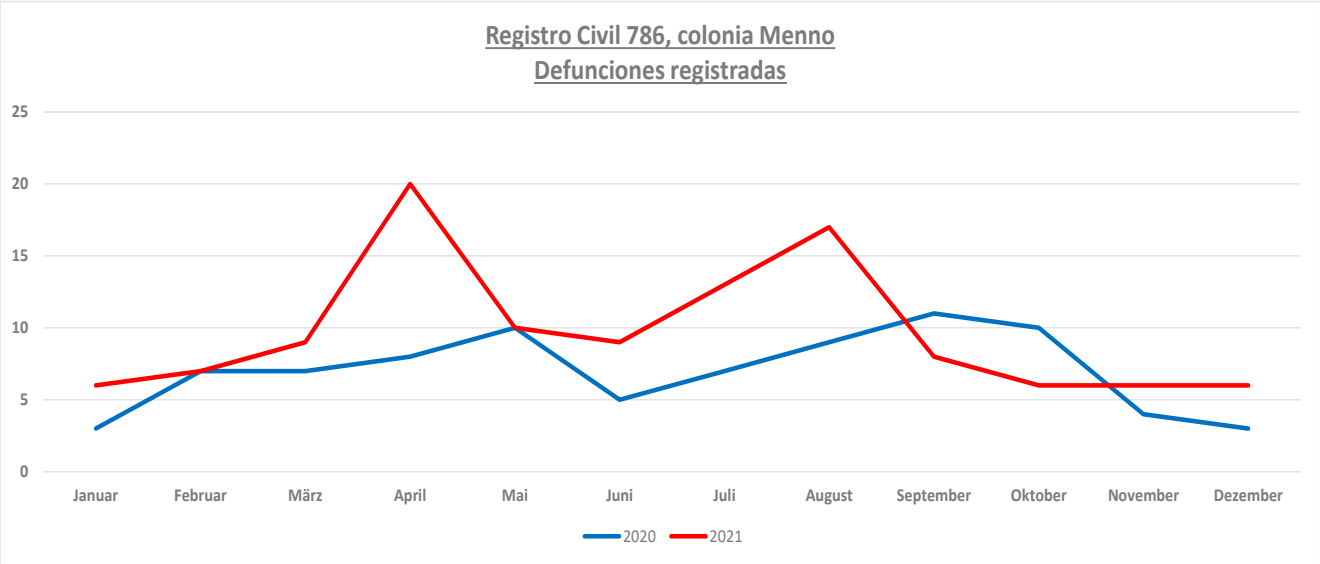
Name des Verstorbenen	Alter	Ehepartner/Eltern - Wohnort	Sterbedatum
Katharina Funk vda. De Kehler	75	† Abram Kehler Gerbrand, Buena Vista	23.01.2022
Elisabeth Froese de Wiebe	66	- , Buena Vista	25.01.2022
Katharina Hiebert de Doerksen	76	† Bernhard Doerksen Unrau, Loma Plata	27.01.2022
Anna Krahn de Toews	84	Herman Toews Funk, Loma Plata	28.01.2022
Frieda Giesbrecht de Funk	68	Anton Funk Thiessen, Loma Plata	30.01.2022
Wilhelm Sawatzky Hiebert	63	Gertruda Dueck de Sawatzky, Loma Plata	31.01.2022
Gerhard Funk Doerksen	82	Katharina Toews de Funk, Loma Plata	01.02.2022
Franz Harder Doerksen	83	Helena Hiebert de Harder, Loma Plata	12.02.2022
Gertruda Hiebert de Giesbrecht	81	† Abraham Giesbrecht Wiebe, Loma Plata	17.02.2022

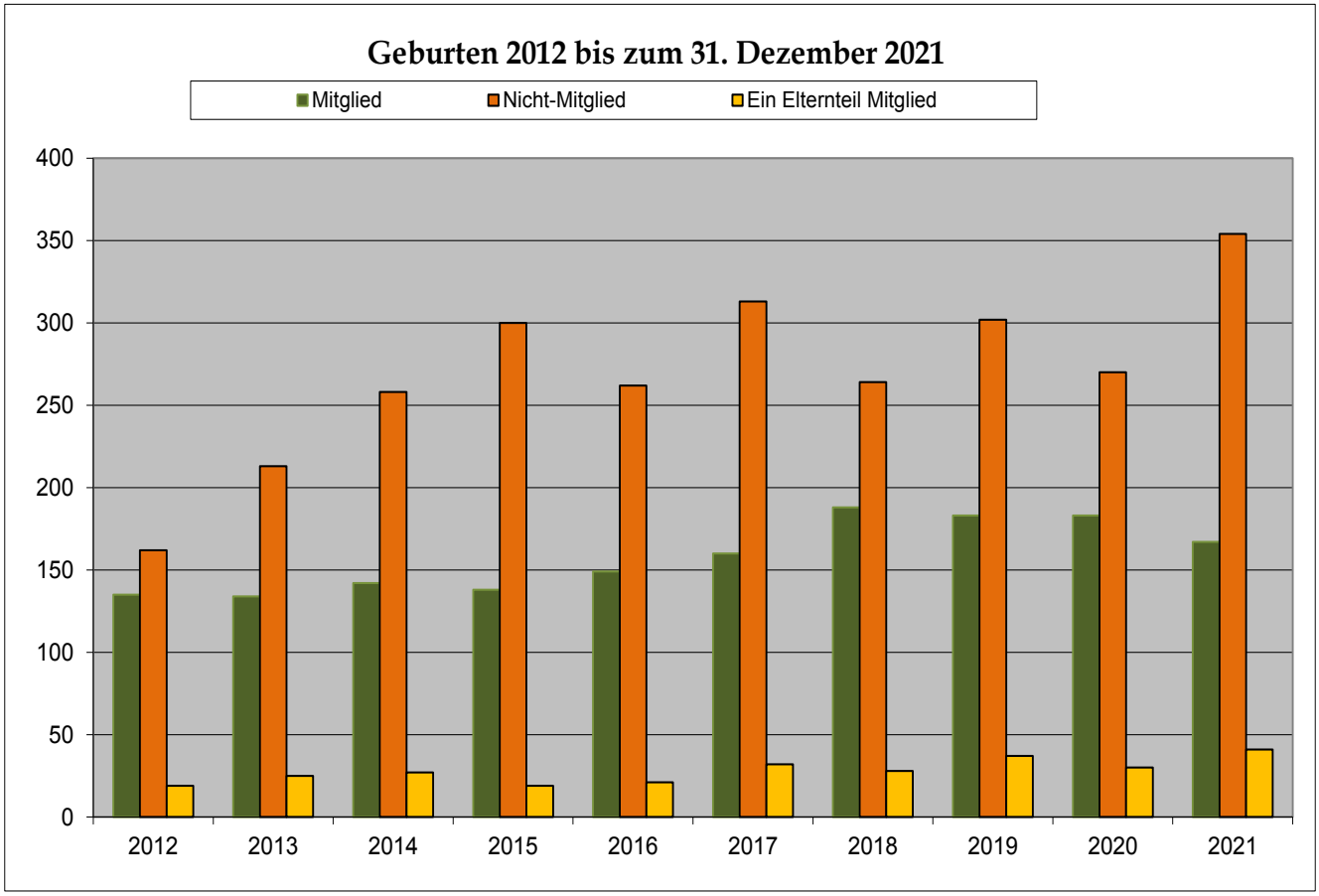
Statistiken vom Standesamt

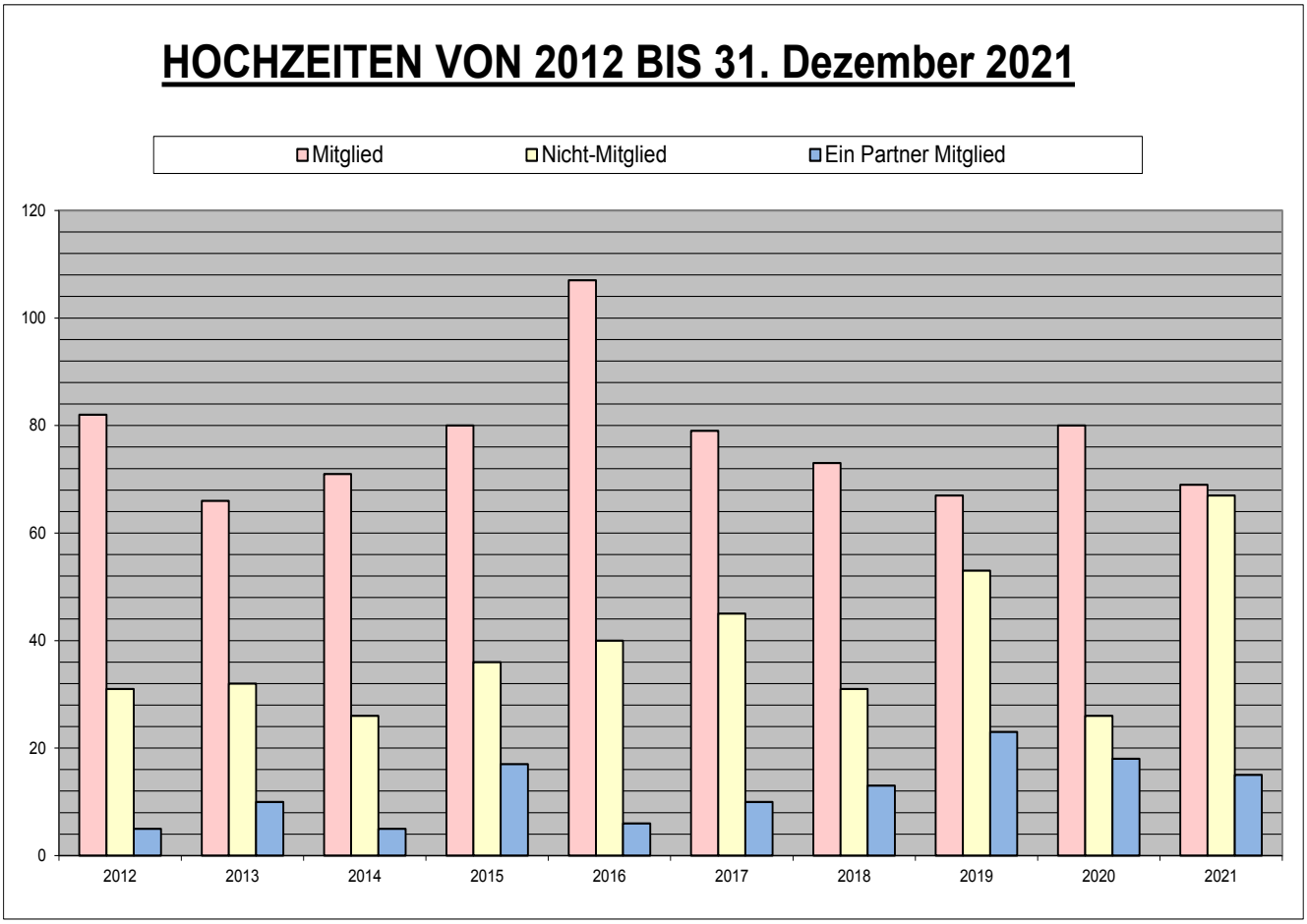
Sterbefälle nach Monaten 2020 - 2021

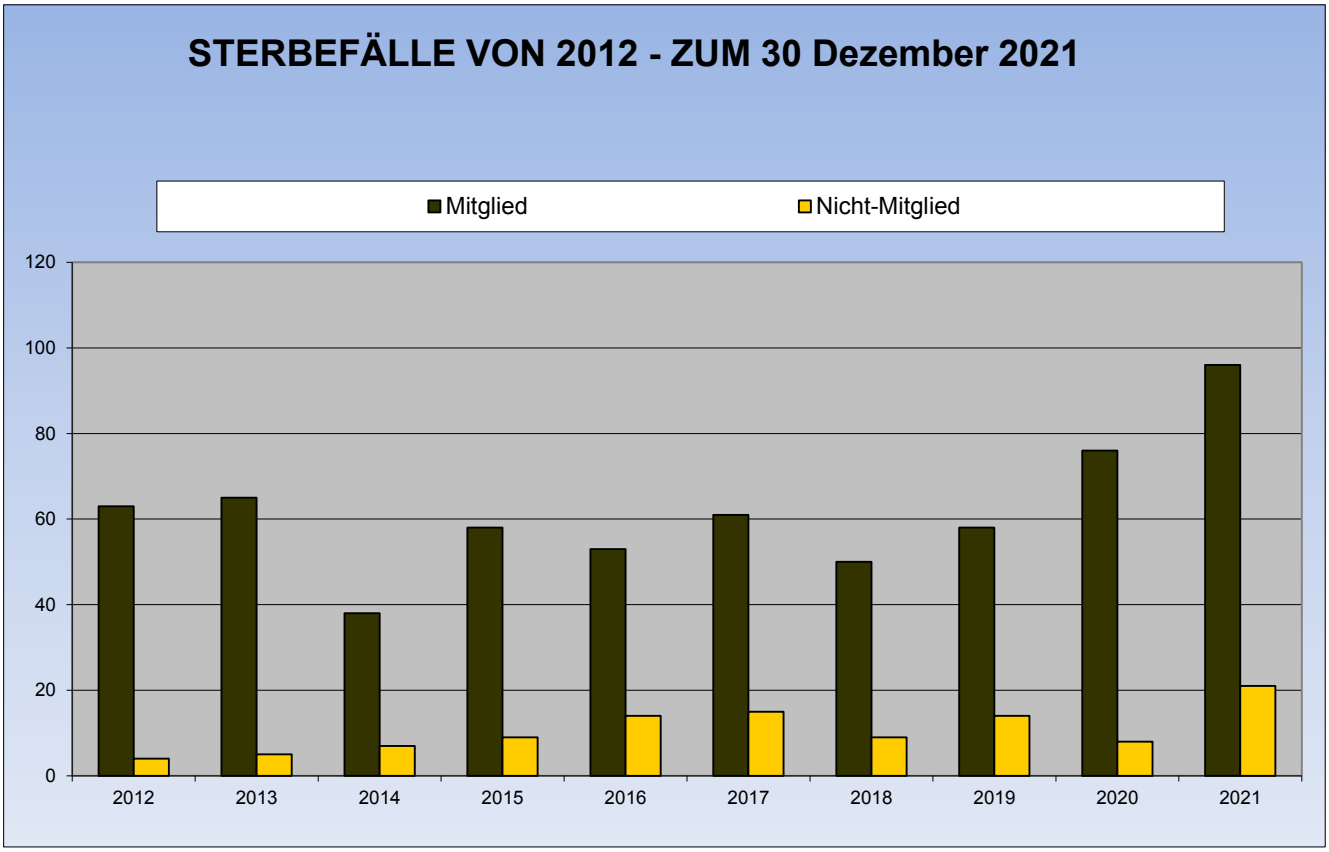
2020	masculino	femenino	Total
Januar	2	1	**3**
Februar	5	2	**7**
März	4	3	**7**
April	4	4	**8**
Mai	4	6	**10**
Juni	3	2	**5**
Juli	4	3	**7**
August	5	4	**9**
September	6	5	**11**
Oktober	6	4	**10**
November	3	1	**4**
Dezember	2	1	**3**

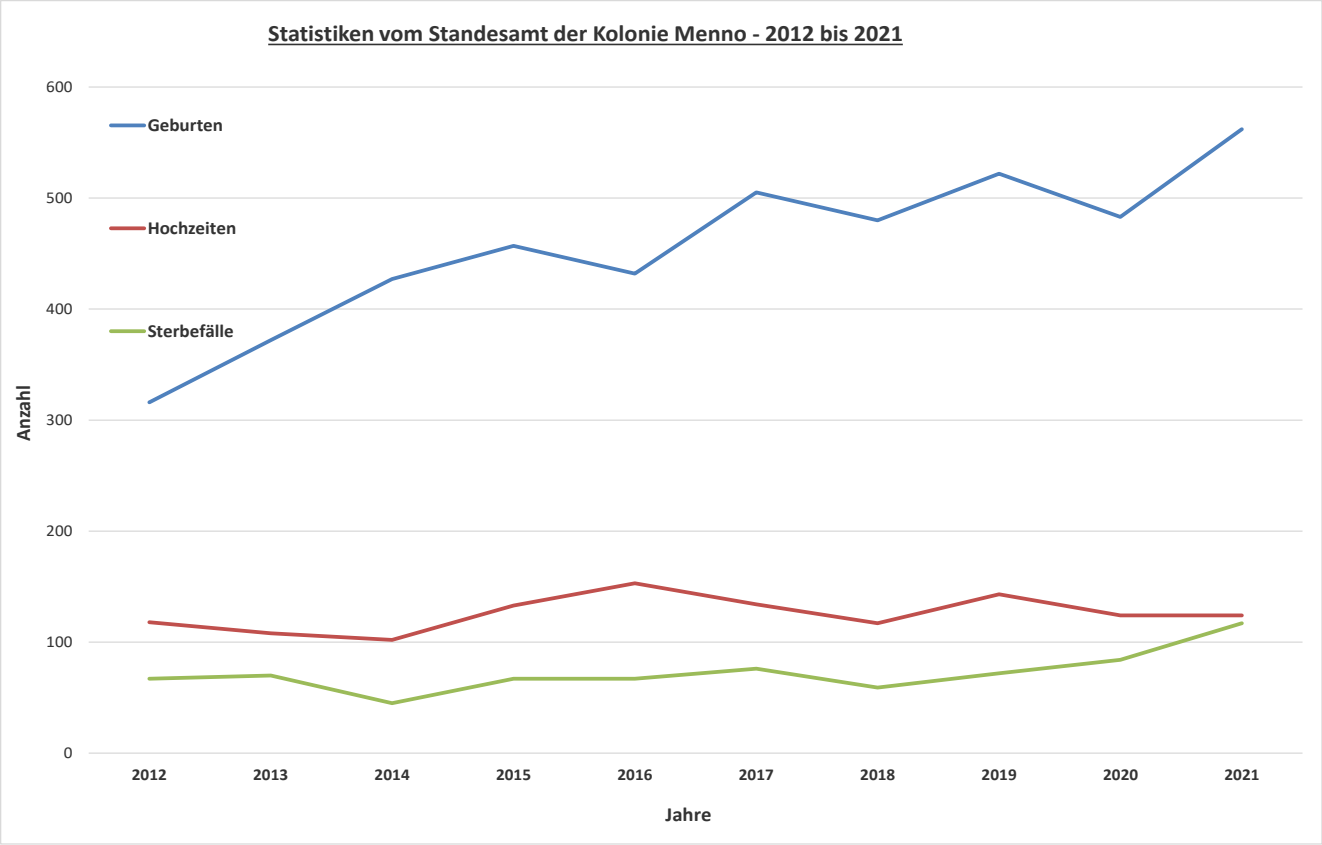
2021	masculino	femenino	Total
Januar	4	2	**6**
Februar	2	5	**7**
März	3	6	**9**
April	10	10	**20**
Mai	6	4	**10**
Juni	4	5	**9**
Juli	5	8	**13**
August	8	9	**17**
September	4	4	**8**
Oktober	2	4	**6**
November	5	1	**6**
Dezember	4	2	**6**




Geburten 2012 bis zum 31. Dezember 2021
Mitglied
Nicht-Mitglied
Ein Elternteil Mitglied
400
350
300
250
200
150
100
50
0
2012
2013
2014
2015
2016
2017
2018
2019
2020
2021


HOCHZEITEN VON 2012 BIS 31. Dezember 2021
Mitglied
Nicht-Mitglied
Ein Partner Mitglied
120
100
80
60
40
20
0
2012
2013
2014
2015
2016
2017
2018
2019
2020
2021





IMMOBILIEN

An der 10ner-Grenze, einen Kilometer östlich vom Ande Rondell werden 16 Hektar Land zum Kauf angeboten. Bei Interesse kann man bei Hans Hiebert unter der Tel. Nr. 0981 225 386 genauere Informationen erhalten.

Neue LKW

AXOR

Mercedes Benz

für den
Rohmilchtransport